

Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE 33

ANFANG

gl. Akademie der Künste zu Berlin.

REGISTRATUR

1

ACTA

betreffend:

Protokolle

1823.

1824.

Gen. 3 Abthlg. No. VI a

Vol. _____

33

ganzwändig.
Ihre Verlobte Schwestern
Freundlich Niedlich

Page.

the whole.

Amel.

Erklärung der Akademischen Senat.

1. Wood lat. Rescript find. Zehn
Minuten vom 2. Nov. d. J. ablesen. (18729)

2.) Sub ministerial Receipts were
18th Dec. n. 7. (20,471) inward envelopes.

die Beförderung der von ihm an,
erhaltenen Gabe voranzugelenken.

Confirmales non Nubem is ing
... Le Palais de

Taurus 2^d Edition. I would hope
in the 2^d I. that the influence of

412211) Boscov's First Type Mining

mon 16. Dec. r. 7. ¹ ² ³ ⁴ ⁵ ⁶ ⁷ ⁸ ⁹ ¹⁰ ¹¹ ¹² ¹³ ¹⁴ ¹⁵ ¹⁶ ¹⁷ ¹⁸ ¹⁹ ²⁰ ²¹ ²² ²³ ²⁴ ²⁵ ²⁶ ²⁷ ²⁸ ²⁹ ³⁰ ³¹ ³² ³³ ³⁴ ³⁵ ³⁶ ³⁷ ³⁸ ³⁹ ⁴⁰ ⁴¹ ⁴² ⁴³ ⁴⁴ ⁴⁵ ⁴⁶ ⁴⁷ ⁴⁸ ⁴⁹ ⁵⁰ ⁵¹ ⁵² ⁵³ ⁵⁴ ⁵⁵ ⁵⁶ ⁵⁷ ⁵⁸ ⁵⁹ ⁶⁰ ⁶¹ ⁶² ⁶³ ⁶⁴ ⁶⁵ ⁶⁶ ⁶⁷ ⁶⁸ ⁶⁹ ⁷⁰ ⁷¹ ⁷² ⁷³ ⁷⁴ ⁷⁵ ⁷⁶ ⁷⁷ ⁷⁸ ⁷⁹ ⁸⁰ ⁸¹ ⁸² ⁸³ ⁸⁴ ⁸⁵ ⁸⁶ ⁸⁷ ⁸⁸ ⁸⁹ ⁹⁰ ⁹¹ ⁹² ⁹³ ⁹⁴ ⁹⁵ ⁹⁶ ⁹⁷ ⁹⁸ ⁹⁹ ¹⁰⁰ ¹⁰¹ ¹⁰² ¹⁰³ ¹⁰⁴ ¹⁰⁵ ¹⁰⁶ ¹⁰⁷ ¹⁰⁸ ¹⁰⁹ ¹¹⁰ ¹¹¹ ¹¹² ¹¹³ ¹¹⁴ ¹¹⁵ ¹¹⁶ ¹¹⁷ ¹¹⁸ ¹¹⁹ ¹²⁰ ¹²¹ ¹²² ¹²³ ¹²⁴ ¹²⁵ ¹²⁶ ¹²⁷ ¹²⁸ ¹²⁹ ¹³⁰ ¹³¹ ¹³² ¹³³ ¹³⁴ ¹³⁵ ¹³⁶ ¹³⁷ ¹³⁸ ¹³⁹ ¹⁴⁰ ¹⁴¹ ¹⁴² ¹⁴³ ¹⁴⁴ ¹⁴⁵ ¹⁴⁶ ¹⁴⁷ ¹⁴⁸ ¹⁴⁹ ¹⁵⁰ ¹⁵¹ ¹⁵² ¹⁵³ ¹⁵⁴ ¹⁵⁵ ¹⁵⁶ ¹⁵⁷ ¹⁵⁸ ¹⁵⁹ ¹⁶⁰ ¹⁶¹ ¹⁶² ¹⁶³ ¹⁶⁴ ¹⁶⁵ ¹⁶⁶ ¹⁶⁷ ¹⁶⁸ ¹⁶⁹ ¹⁷⁰ ¹⁷¹ ¹⁷² ¹⁷³ ¹⁷⁴ ¹⁷⁵ ¹⁷⁶ ¹⁷⁷ ¹⁷⁸ ¹⁷⁹ ¹⁸⁰ ¹⁸¹ ¹⁸² ¹⁸³ ¹⁸⁴ ¹⁸⁵ ¹⁸⁶ ¹⁸⁷ ¹⁸⁸ ¹⁸⁹ ¹⁹⁰ ¹⁹¹ ¹⁹² ¹⁹³ ¹⁹⁴ ¹⁹⁵ ¹⁹⁶ ¹⁹⁷ ¹⁹⁸ ¹⁹⁹ ²⁰⁰ ²⁰¹ ²⁰² ²⁰³ ²⁰⁴ ²⁰⁵ ²⁰⁶ ²⁰⁷ ²⁰⁸ ²⁰⁹ ²¹⁰ ²¹¹ ²¹² ²¹³ ²¹⁴ ²¹⁵ ²¹⁶ ²¹⁷ ²¹⁸ ²¹⁹ ²²⁰ ²²¹ ²²² ²²³ ²²⁴ ²²⁵ ²²⁶ ²²⁷ ²²⁸ ²²⁹ ²³⁰ ²³¹ ²³² ²³³ ²³⁴ ²³⁵ ²³⁶ ²³⁷ ²³⁸ ²³⁹ ²⁴⁰ ²⁴¹ ²⁴² ²⁴³ ²⁴⁴ ²⁴⁵ ²⁴⁶ ²⁴⁷ ²⁴⁸ ²⁴⁹ ²⁵⁰ ²⁵¹ ²⁵² ²⁵³ ²⁵⁴ ²⁵⁵ ²⁵⁶ ²⁵⁷ ²⁵⁸ ²⁵⁹ ²⁶⁰ ²⁶¹ ²⁶² ²⁶³ ²⁶⁴ ²⁶⁵ ²⁶⁶ ²⁶⁷ ²⁶⁸ ²⁶⁹ ²⁷⁰ ²⁷¹ ²⁷² ²⁷³ ²⁷⁴ ²⁷⁵ ²⁷⁶ ²⁷⁷ ²⁷⁸ ²⁷⁹ ²⁸⁰ ²⁸¹ ²⁸² ²⁸³ ²⁸⁴ ²⁸⁵ ²⁸⁶ ²⁸⁷ ²⁸⁸ ²⁸⁹ ²⁹⁰ ²⁹¹ ²⁹² ²⁹³ ²⁹⁴ ²⁹⁵ ²⁹⁶ ²⁹⁷ ²⁹⁸ ²⁹⁹ ³⁰⁰ ³⁰¹ ³⁰² ³⁰³ ³⁰⁴ ³⁰⁵ ³⁰⁶ ³⁰⁷ ³⁰⁸ ³⁰⁹ ³¹⁰ ³¹¹ ³¹² ³¹³ ³¹⁴ ³¹⁵ ³¹⁶ ³¹⁷ ³¹⁸ ³¹⁹ ³²⁰ ³²¹ ³²² ³²³ ³²⁴ ³²⁵ ³²⁶ ³²⁷ ³²⁸ ³²⁹ ³³⁰ ³³¹ ³³² ³³³ ³³⁴ ³³⁵ ³³⁶ ³³⁷ ³³⁸ ³³⁹ ³⁴⁰ ³⁴¹ ³⁴² ³⁴³ ³⁴⁴ ³⁴⁵ ³⁴⁶ ³⁴⁷ ³⁴⁸ ³⁴⁹ ³⁵⁰ ³⁵¹ ³⁵² ³⁵³ ³⁵⁴ ³⁵⁵ ³⁵⁶ ³⁵⁷ ³⁵⁸ ³⁵⁹ ³⁶⁰ ³⁶¹ ³⁶² ³⁶³ ³⁶⁴ ³⁶⁵ ³⁶⁶ ³⁶⁷ ³⁶⁸ ³⁶⁹ ³⁷⁰ ³⁷¹ ³⁷² ³⁷³ ³⁷⁴ ³⁷⁵ ³⁷⁶ ³⁷⁷ ³⁷⁸ ³⁷⁹ ³⁸⁰ ³⁸¹ ³⁸² ³⁸³ ³⁸⁴ ³⁸⁵ ³⁸⁶ ³⁸⁷ ³⁸⁸ ³⁸⁹ ³⁹⁰ ³⁹¹ ³⁹² ³⁹³ ³⁹⁴ ³⁹⁵ ³⁹⁶ ³⁹⁷ ³⁹⁸ ³⁹⁹ ⁴⁰⁰ ⁴⁰¹ ⁴⁰² ⁴⁰³ ⁴⁰⁴ ⁴⁰⁵ ⁴⁰⁶ ⁴⁰⁷ ⁴⁰⁸ ⁴⁰⁹ ⁴¹⁰ ⁴¹¹ ⁴¹² ⁴¹³ ⁴¹⁴ ⁴¹⁵ ⁴¹⁶ ⁴¹⁷ ⁴¹⁸ ⁴¹⁹ ⁴²⁰ ⁴²¹ ⁴²² ⁴²³ ⁴²⁴ ⁴²⁵ ⁴²⁶ ⁴²⁷ ⁴²⁸ ⁴²⁹ ⁴³⁰ ⁴³¹ ⁴³² ⁴³³ ⁴³⁴ ⁴³⁵ ⁴³⁶ ⁴³⁷ ⁴³⁸ ⁴³⁹ ⁴⁴⁰ ⁴⁴¹ ⁴⁴² ⁴⁴³ ⁴⁴⁴ ⁴⁴⁵ ⁴⁴⁶ ⁴⁴⁷ ⁴⁴⁸ ⁴⁴⁹ ⁴⁵⁰ ⁴⁵¹ ⁴⁵² ⁴⁵³ ⁴⁵⁴ ⁴⁵⁵ ⁴⁵⁶ ⁴⁵⁷ ⁴⁵⁸ ⁴⁵⁹ ⁴⁶⁰ ⁴⁶¹ ⁴⁶² ⁴⁶³ ⁴⁶⁴ ⁴⁶⁵ ⁴⁶

Orlandi eingezogen, d. Kündigs dr.
Zell. u. d. b. d. b. d. b. d. b.

Ich grüße die Teilnehmer der
Sitzung und den Entnommenen,

Japan von Bologna, kommen zu
Luffen; und frage an, ob Sie dies,

Amis einer Aßig vorlange.
Der Geist ^{meines} von der Pörrer & adu.

Die 90 sind das Bescript sind 4 von
miniporis von 16^{te} Dec. n. 9. 120.457/1

mit demselben
auf der rechten Seite.
hiermit macht Gottlob Pann.

W. H. W. W.

— Aufheil

ad 3. *Levins & Webster*

habe, als mit Zeit dann noch
ansehen kann. Das was der Prof^{or} gezeigt
habe, was für ein Alter er ist.

Herzogl. zu ^{max} ^{Volks} ^{und} im Land
bestimmten Vorschlag, ^{und} ^{ist} ^{ist}
einige Ansehnlichkeit und ^{ist}
guten Vorschlag, die Ansehnlichkeit
ist im Land sehr junge Leute
zu ^{ist} ^{ist} ^{ist}
die von ^{ist} ^{ist} ^{ist}
abgelehnt. Die ^{ist} ^{ist} ^{ist}
das ^{ist} ^{ist} ^{ist}
im ^{ist} ^{ist} ^{ist}
bestehen, ^{ist} ^{ist} ^{ist}
das ^{ist} ^{ist} ^{ist}
geleitet ^{ist} ^{ist} ^{ist}

3.) Nach dem ^{ist} ^{ist} ^{ist}
Minist. von ^{ist} ^{ist} ^{ist}
gibt darauf ^{ist} ^{ist} ^{ist}
Minist. den Auftrag dem ^{ist} ^{ist} ^{ist}
dem ^{ist} ^{ist} ^{ist}
Königreich ^{ist} ^{ist} ^{ist}
dieses ^{ist} ^{ist} ^{ist}

4.) Das ^{ist} ^{ist} ^{ist}
von ^{ist} ^{ist} ^{ist}

5.) Soll ^{ist} ^{ist} ^{ist}
sein ^{ist} ^{ist} ^{ist}
werden ^{ist} ^{ist} ^{ist}

6.) Das ^{ist} ^{ist} ^{ist}
von ^{ist} ^{ist} ^{ist}

7.) Soll ^{ist} ^{ist} ^{ist}
werden ^{ist} ^{ist} ^{ist}

8.) Soll ^{ist} ^{ist} ^{ist}
werden ^{ist} ^{ist} ^{ist}

9.) Das ^{ist} ^{ist} ^{ist}
das ^{ist} ^{ist} ^{ist}
das ^{ist} ^{ist} ^{ist}

de Geographie ^{ist} ^{ist} ^{ist}
Herrn ^{ist} ^{ist} ^{ist}

W. Schadow
Vize

C. Schuman

Erst am 1^{ten} Februar 1823.

Ergebungsart
Herr Director Schadow
— Professor und Vicedirektor
— — — — — Faber —
— — — — — Buchhorn.
— — — — — Hummel.

Am 1^{ten} Febr.

4
Sitzung der Verwaltungsrath

1.) Mandat des Kabinetts findet statt. Mini:
vom 6^{ten} Jan: c: 413. vorgelesen.

2.) Mandat des Kabinetts findet statt. Mini:
vom 13. Januar c: 441. vorgelesen.

3.) Ist das Kabinetts findet statt. Mini:
vom 13. Jan: c: 19, 592. vorgelesen werden.

Bei Copie der H. Catharina von Fran-
cesca Francia, ist sorgfältig beachtet,
ein vollständiges Uebersetzen der
Copien von dem Original nicht
gegeben zu werden.

4.) Mandat an den Director anlässlich

Mini: Kabinetts vom 13. Jan: c: 418. vorgelesen

die Kunst beizubehalten & die Sammlung
Kunstwerke von Gemälden und
den Kabinetts von Kunstwerken,
sind eingegangen.

5.) Mandat des Kabinetts findet statt. Mini:
vom 13. Jan: c: 429, Kunstwerke betreffend vorgelesen.

6.) Ist das Kabinetts findet statt. Mini:
vom 14. Jan: c: 426. vorgelesen

werden; das 6^{te} April ist
Abt. des Ennius Quirinus Visconti
ist eingegangen.

Kunst, etc.

7.) Mand des Reichsgraf Friedrich von
 Mini: vom 20. Jan: c: 461. vor-
 lesen. Der akademie sind keine
 Notizen des Tagliani bekannt des
 atest des. Präsidenten der akademie
 zu Venedig Cicognara hat erwacht
 das das Blatt offen gelassen ist,
 und ist der ankunft des Blattes ein
 Sprachwort.

8.) Mand des Reichsgraf Friedrich von
 Mini: vom 20. Jan: c: 469. vorlesen worden.
 Es soll mit dem Reichsgraf des
 Anatomischen Gesellschaft von Mathis
 und Carl d. v. v. f. g. Mini: ange-
 tragen werden.

9.) Mand des Reichsgraf Friedrich von
 Mini: vom 27. Jan: c: 483. vorlesen worden.
 Es soll über die des Reichsgraf vordere
 finden. Mini: vorlesen.

10.) Mand des Reichsgraf Friedrich von
 Mini: vom 27. Jan: c: 1309. vorlesen worden.
 über die Mater Faure soll berichtet
 werden.

11.) Mand des Reichsgraf Friedrich von
 Mini: vom 27. Jan: c: 1309. vorlesen worden.
 über die Mater Faure soll berichtet
 werden.

12.) Mand des Reichsgraf Friedrich von
 Mini: vom 27. Jan: c: 433. vorlesen, es soll über
 die Vorlesung des Reichsgraf berichtet werden.

13.) Die Anwesenenden beauftragen die
 Reichsgraf dass es nicht möglich sein wird
 eine Anwesenende der andern vollen Reichsgraf
 zur Anwesenende der Reichsgraf zu bringen
 es sollen die vollen Reichsgraf gemeldet
 werden. Reichsgraf. C. Thum.

Berlin den 10. Februar 1823.

Gegenwärtig
 Herr Direktor Schadow
 Professor Niedlich.
 Hummel.
 Buchhorn.
 Tieck.
 Kuhnkeil.
 Gabe.

ad Mini:.
 ad Gabe.

Sitzung der Akademie. 1. Mand

1.) Mand des Reichsgraf Friedrich von
 Mini: vom 23. Jan: c: 28067. vor-
 lesen. Es soll die Mini: berichtet
 werden, das der Reichsgraf gegenwärtig
 eigentlich einprunke und der Reichsgraf
 einprunke sein, da es nicht möglich
 ist, und es einprunke sein.
 Es soll die Mini: berichtet
 werden, das der Reichsgraf gegenwärtig
 eigentlich einprunke und der Reichsgraf
 einprunke sein, da es nicht möglich
 ist, und es einprunke sein.

2.) Mand des Reichsgraf Friedrich von
 Mini: vom 27. Jan: c: vorlesen worden.
 Die beiden Blätter, la Vierge au
 poisson, von Desnoyes nach Raphael
 und die Madonna mit dem Kinde
 Colonna von Masquellier, sind
 eingegangen. auf das Museum
 Collezione delle Pitture a fresco.
 und auf 1 Exemplar subscritis
 werden.

ad 3. / atygenyft.

3.) Naad des Gescryft finst Gypen
Minist: von 27: Jan: c. 485. vor.
bestim. ft bekräft die Anstellung
des Paalhou als oemunerichte
flase. Lij in Eleven Institut.

4.) Naad des Gescryft finst Gypen
Minist: von 27: Jan: c. 486. vor.
ft wird ein Prinzipal in Gypen
Kund. und wiffen, wofür den Kleeke
in Hon, angestrichen, angestrichen
von der. Jellau

ad 5. / briefst.

5.) Ist die Stelle nicht remunerierte
Stelle vacant. ft soll Lij in der
Wollburg in Gypen gebauet
werden, ft ist der. Jellau ft gestift.
des es noch. und ist als eine
angestrichen zu werden, die Jellau
des Elcom ist als vollenständig.

ad 6. / andy gemacht vord.

6.) Des firsigen Erbschindlers ^{Dunfusse}
angestift als Pothofung Tardieu
la Colonne de la grande armee
Liv: III. d. Speth die Kunst in Italien
3^{te} Band. Jinn Ankunf, soll vord.
flagen werden Annales des beaux
arts 1822. Liv: 1-12. -15 d. in
Paris. und Stellung von 1822 vor.
Holland: d. sind in d. Gypen
des Jellau Jinn Ankunf vord.
werden. d. Deperthes histoire de
l'art de Paysage. 3^{te} d.

27) aber

Postbrüder

Wp. des Instrumentenmacher Westermann.

eingestrichen, des Predicet als auch die nicht als gestrichen, und zum
einfachen Künstler zu stellen, in Folge Ankunf angestrichen, firsigen.
und als günstigen von dem 8. Jellau des firsigen Künstler
Kunstler Jellau vollenständig gestrichen.
ist die Instrumente wofür d. G. Weip ein Mager und Künstler
Jellau angestrichen, und als Künstler gestrichen.
ist zum Ankunf Künstler angestrichen, und als Ankunf gestrichen
gestrichen, d. bei f. G. Minist: firsigen und f. G. Minist: firsigen vord.
des wiffen zu vollenständig.

f. Jellau Pinal mit d. Jinn,
Jinn umgebung auf Michael
Angelo, wo Aloy: Fabri
gestrichen. Jinn 6 d. 12 d.

ad 8. 9. briefst.

7.) Jellau des Künstler Schenck
Jinn Mager Künstler Jinn
Ankunf angestrichen, d. vord. Jinn.
und als gestrichen, und zum
einfachen Künstler zu stellen, in Folge Ankunf angestrichen, firsigen.
und als günstigen von dem 8. Jellau des firsigen Künstler
Kunstler Jellau vollenständig gestrichen.
ist die Instrumente wofür d. G. Weip ein Mager und Künstler
Jellau angestrichen, und als Künstler gestrichen.
ist zum Ankunf Künstler angestrichen, und als Ankunf gestrichen
gestrichen, d. bei f. G. Minist: firsigen und f. G. Minist: firsigen vord.
des wiffen zu vollenständig.

Galerie des Peintres ou Peintre,
Fion de Portraits v. par M. Chabert
et Mr. Franginnet. Jinn 12 d.
Jinn 6 d. 12 d.
Jinn 6 d. 12 d.

Jinn 6 d. 12 d.
Jinn 6 d. 12 d.
Jinn 6 d. 12 d.

12

Wm. H. W. W.
 Wm. H. W. W.

Berlin den 1^{ten} März 1823

Sitzung der Akademie der Wissenschaften

Gegenwärtig
Herr Director Schadow
— Professor Nöcker
— — Rabe
— — Buchhorn
— — Rauch
— — Tisch.
— — Kuhlbeil.

1. Sind die Preisenmedaillen an die präsumierten Empfänger des Kais. und Kaiserl. Hofes vertheilt worden bei welcher Gelegenheit die Director in dem zu diesem Zweck gehaltenen Zusammenkunft.
2. Ist das Rescript vom Kaiserl. Hofe Minist. vom 6^{ten} Februar c. vorgelesen worden ist bemerkt worden das das Bild der Vierge au Poisson, ^{von Desnoyes} durch den Director ebenfalls einem Kaiserl. Hofe Minist. vorgelegt worden, und die Zustimmung des Kaiserl. Hofes eingeworfen worden. Es soll deshalb mit dem Aufhänger des Darnemans Kupferstich genommen werden.
3. Ward das Rescript vom Kaiserl. Hofe Minist. vom 14^{ten} Sept. c. 1820 vorgelesen, welches die Aufhebung der Kaiserl. Hofe, sehr hoch zu sein.
4. Ward das Rescript vom Kaiserl. Hofe Minist. vom 3^{ten} Februar c. vorgelesen.

werden, ob nicht die für die
den König zu vorerstallende
Anstellung.

11520
3. Mandat des Descriptif foud Gou
von 8. Februar 1820, ist in
die darin vorzulesen. 13 Stück
und 27 Stück kleine Silbermed.
eingezogen. Es sind dann in
den folgenden Conferenzen
7 große S 13 kleine
vertheilt worden. Der Herr
Graf v. K. v. W. hat für
seine Schule 1 große S 2 kleine
Silbermed. zum
vertheilen bekommen. Die übr.
gen werden an die
Königliche Kunst S. G.
Galen, von dem Inspector Herrn
vertheilt werden.
Der Herr v. K. v. W.

C. Schuman
g. Secret adinf

10
Berlin den 15. März 1823.

Gegenwärtig
Herr Director Schadow.
vice Direct: Berger.
Herr Weisich.
Vorleser Niedlich.
Herr
Buchhorn.
Herr
Herr
Herr

Sitzung des Einverständigen Raths

1.) Mandat des Descriptif foud Gou
Minist. von 7. Feb. c. (1831) vorzulesen
das darin vorzulesen
des Monuments du Musée Napoléon
li, décrits et expliqués par Phil.
Aurele Visconti et Joseph Guattani
ist eingezogen.
2.) G. d. d. Descriptif foud Gou
Minist. von 24. Feb. c. (1833)
vorzulesen werden; es sind auch
für Exemplare des Abgusses von
dem Modell der des Prof. Matthei
in Berlin subscribirt worden.
3.) Mandat des Descriptif foud Gou
Minist. von 24. Feb. c. (1849)
vorzulesen; ob nicht die für
den C. Müller und Götlich
zum Einverständigen Raths.
4.) Mandat des Descriptif foud Gou
Minist. von 24. Feb. c. (1830)
vorzulesen; ob nicht die für
die des Einverständigen Raths
ist abgemacht.

5.) 75 hat Gescrijft fündt 1750
mündt: vom 24. Decr (1548) vord,
1750 vord. 1750 hat die
förmung der 1750 fündt 1750
zum 1750 fündt 1750.

6.) Hand des Besizers findet sich
Minut. vom 27. Februar 1851.
erhalten. Das darin erwähnte
Exemplar des 7. Theils der Anth.
des Erasmus Quirinus Visconti
ist eingezogen. (Museum. Aemelin).

78.) Welches Gescript sind Lese Min.
von 27. Juli 1582
wird für Exemplar des Ringbuches
Petros Martine und Titian
von Juglie, nicht subscribirt,
und in der Battaglia geschrieben
worden.

8) H. hat Anfangs 1 find 2 Jahre
(vom 28. Sept. 1809)
 Mühen und Sorgen erduldet, der
 Verlust d. h. d. h. d. h. d. h.
 noch nicht gemeldet.

98.) Herr Dr. Robert ist fündig
Minist. vom 28. Februar 1922/23,
... haben. Der Conrad wird zum
sonnen Antritt auf der Amdam-
Jungstrasse werden.

10. 25. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851

11. H. / Hand hat bescrijft fund
Hofen Minut: vom 28. Juli. von
1599. welches fl. betrifft die
Erhaltung der zu Mitgliedern
der Akademie forschenden.

12. J^r del Koninkrijck ^{der} Provincie
van D. Maerthe (1734) vroedschap
verorden. geachtende hi de yeghe
aansparing der Gasten fins del
Statt: la thege an poepon ee.
(Ongemant)

13 ~~12~~) Wird ferner die Lieferung
des 7: Lieferungs des Monats
maires etranges, wie die and.
Bibliothek ~~an~~ angenommen.

14. H.) 22 hat Kolonialfund Hg:
Minist. von G. Maeth c: arde,
son, d. bekennt die Gewerkingen
die Kolonialminister die Kolonialminister
für die Kolonialminister Kolonialminister.

15. ~~15.~~) Hat das Königliche Loos
mit einem Reiter in
seiner Aufsicht vorzüglichsten
Medaillen in Bronze, eingestrichen,
am auzugießten werden sollen
der, in Arbeit von Vögeln, und
Girmit nach gestrichen
C. C.

Richard D. Dyer.

O. Schumann
9. Vorchahing.

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side. The text is mostly horizontal and spans the width of the left page.]

Berlin den 29^{ten} März 1823.

Gegenwärtig

Herr Director Schadow

— Rector Weitsch

— Professor Niedlich

— — Rabe

— — Buchhorn

— — Kuhnkeil

— — Dieckh.

Sitzung des Erziehungsraths

1.) Ward das Decret vom 24^{ten} Februar c. (1821) an der Stelle.

2.) Ist das Decret vom 28^{ten} Febr. c. (1821) an der Stelle.

werden. Es wird an der Stelle
haben und dem Rath der
Königlichen Universität, dass die
Majestät den Rath der
Königlichen Universität zu
haben.

3.) Ist das Decret vom 1^{ten} März 1823. (1823) an der Stelle.
werden. Es besteht die
rationen der Professoren
Kuhnkeil & d. assistenten
für die ersten Unterricht in
den
Kunst & Wissenschaften, in
seinem Unterricht.

4.) Ward das Decret vom 3^{ten} März c. (1823) an der Stelle.
Ministerium vom 3^{ten} März c. (1823) an der Stelle.
werden. Es besteht die
naturwissenschaftlichen Gegenstände.
Professor Buchhorn wird
für die Kunst & Wissenschaften.
Ministerium speciel
berufen.

10.) Bestand des Manuscript fundes
Minist.: vom 17. März d. [3289]
wiederum; f. befindet sich im Archiv

Knustriegel

14) Soll bei jedem Hof-Minist. die Generalstiche in den öffentlichen
im die 16 Medaillen für das Plüthen.

11.) Demoiselle Apimou trägt die
sacredes.

15. Soll ~~man~~ ^{man} ~~die~~ ^{die} ~~Einführung~~ ^{Einführung} des ~~raup~~ ^{raup} an ~~academ~~ ^{academ} ~~als~~ ^{als} ~~practicat~~ ^{practicat}
als ~~Academische~~ ^{Academische} ~~Kunstform~~ ^{Kunstform} zu

Fürs ~~Landgrafen~~ als Ausspruch
 Feldgraf wegen ~~erhalten~~. Vor. Lichte etc. 20. 11.

auszuweisen. So in Ziffer 1
nach dem oben Modell d. Luft ist verbunden die eine Seite
nach dem oben Modell d. Luft ist verbunden die eine Seite

young Rabbits made less of the kind of grass, and the more
of the kind of grass that is not so good for them.

und selbst bei
meinem Z.M. ang.
12.1 20 das Herz. Gründung zu

beginnen werden.

Vertheilung der Messung. von Hof
in Halle.

ring yangau.
13. 21 Januari ring yangau

Dis. Simloneg All kinds I

Ober Postamt Gmünd der
Lande Boipret & Netram

Lithogr. von Strianes. 6^{te} Aufl. (1827)

*und das meine Zeit ist
für alle die von Goethe*

König Albert von Goethe.
Liedert. und Hoffm.

Given under my hand
 at New York the 10th day of June 1864.
 J. D.

Edw. O. Ruman

Director. J. J. Schuman
9. Seichah

great

100

gelehrten 20. d. zu beurlauben.
 4) Entsch. den 6. April d. J. hat der
 der hies. Minister. Richter der
 Academie für ihre Bibliothek in
 Exemplare der d. d. Lieferung der
 Proben, für Fabricanten &
 Handwerker eingekauft.
 5) Der Herr Hofrath d. d. Hofrath
 d. d. Hofrath d. d. Hofrath
 und zur Festhaltung ist eingekauft
 Annales du musée des beaux
 Arts 1822. Liv. 7-11.

F
 angestrichen worden
 23 angestrichen werden

J. S. Mader

C. Schumacher
 G. Schumacher

april
 Berlin den 26. April 1823.

Gegenständig

Herr Director Schadow
 — Hector Weitsch
 — Professores Nudlich
 — Buchhorn.
 — Gabe.
 — Rauch.
 — Tieck.

ad 3 befristet.

ad 4 der Anhang gemacht
 worden

3
 Sitzung des Eisenrathes

1.) Ward das Manuscript für die
 Minister vom 13. April d. J. 1823
 vorgelesen. Es betraf die Medaillen
 für die Helden des Norddeuts.
 2.) Ward das Manuscript für die
 Minister vom 13. März d. J. 1823
 vorgelesen worden. Es betraf Cataloge
 für die Gemälde Gallerien, von
 John Young in Quarto, sind
 eingegangen.
 3.) Es ist für Schreiben von dem
 Königl. Hofmarschall auch einge-
 gangen; worin der Tod des Hof-
 raths, der bei'm Copieren auf
 dem Stofse der Anstalt todt
 gemeldet, ist jetzt hier
 angekommen worden, das dem
 Herr Hofrath, der unmittelbar dessen
 Stelle vertrat, auf die Anstalt
 auf dem Stofse bei'm Copieren
 übertrugen wurde.
 4.) Ward der Tod des Hofraths
 Nudlich, dessen Tod der Senat
 anständig bekannt, ist die Stelle des Hof-
 raths alt. Lector in der ersten

5.) Mund des Kabinetsamt H. H.
Minist. vom 21. April 1867
erhalten. Ist soll über die Sache,
der festlegung eingezogen werden
und dem Kaiser H. H. Minist.
berichtet werden, was einige
Anweisungen zu einem Ende
abzuwarten müssen.

Cj. - Es hat Hoch: recht feine H. Minn
 von 14. Aprils 0: (125) erhalten
 werden. Die anstehende waren
 die Minnung das ist die
 vorfindenen Gefühlskanten
 des Vortz fernerhin bekannt
 waren, so wie in Hoffmann
 Ring fernerhin, fernerhin als
 auf modellieren nach dante.
 von Modell, und das ist ein
 sehr und das ist ein
 zu fernerhin vorfindenen
 von Rufen, von Rufen, zu
 aber das ist ein feine was
 die die anstehenden Rufen
 ein ~~sehr~~ ~~ein~~ ~~ein~~ ~~ein~~
 vorfindenen Rufen, so
 und zu fernerhin zu, sehr feine
 und die Rufen, das ist ein
 bedenklich sein muß, irgend
 ein Gutachten dies ist als ein
 abzugeben, so lange f. H.
 m. muß die vollständige
 competency einnehmen:

Mantoungling
 alle seine G. Minip
 zum Ankauf von 7. / Ward das Robering's findt
 werden. Etudes relatives Prinzip: vom 18. April 16180.
 a l'art des Constructions unbesch. fl. batirt unfern

Pernettia p. L.: Mayaguez Springs.

Der Empfänger des Paketes ist der
vorliegende 4^{te} Teil des 2. Bandes von
Bismarck's Briefen an die Kaiserin 1871-72

L'écriture de la page 12 est
 une Lettre, et la miniature
 par Mansueto de la page
 14: 16 et 17.

Form ist von neuem von
 der Kunstgilde weiß eing-
 sandten Briefstücken, einer
 seiner Hochschiffen und
 d. seiner Originalität in
 Auffassung der natürlichen
 Operationen, d. der Stöpsel
 ein die fughly. Das von
 Briefstücken in die Stöpsel
 zum Welt go the Best Day
 von Willy von Gaimbach
 gestochen, einzig be-
 stehen, zum Entwurf von
 gestochen zu werden. der
 Preis ist 16/-12/-

R. Schuman
9. Second adink

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side]

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side]

Erste Sitzung am 24. May 1823. Sitzung des Akademischen Senats

Gegenwartig (6176) 1. Ward des Rescript fündt Gern
Herr Director Thaddeus Minist. vom 28. April. c. w. lesen.
— vice Direct. Berger des Anwesenden Mitglieds des
— Hector Mellich Senat waren die einstimmige
— Professor Niedlich Meinung, daß sich dem von
— — Fabe dem Johan Unruh und Commanant
— — Buchhorn sagen, eingezogenen Zinssum,
— — Fauden gaud, müßte fürwergt werden.
— — Tiedk. für das Kunstthema gewußt,
auf bei seinem Alter vorgerückten
ad 1 briefl. Alter so zu wenig leicht, im
Erstnung gegeben, dem
Senat leicht zu kommen.

abgemacht (6190) 2. Ward des Rescript fündt Gern
Minist. vom 28. April. c. w. lesen. Es betrifft die Prüfung
Jung des Senatsprotokolls.

abgemacht (6902) 3. Ward des Rescript fündt Gern
Minist. vom 21. April. w. lesen worden. Es betrifft die
an den Maler Titel in Stadt und
bevollmächtigte Herrn. vom 20. Okt., und
den reservierten Anstaltungsgeld

ad 4 briefl. (6926) 4. Ward des Rescript fündt Gern
Minist. vom 13. April. w. lesen.
Der Akademische Senat hat am 30. April
Abfertigung zu der Akademischen Prüfung des
wird dem vorstehenden Protokoll

Exlin Jan 4th June 1823.

Gymnasium
Herr Director Schadow
— Herr Wertsch
— Herr Niedlich
— Buchhorn
— Gausch
— Wiedh.

Wiffenutlip. Spring 1st 1861

[illegible]

seine Vorlesungsberechtigungen. Das
dieser geschehen werden müßte, das
nach. Hoffentlich auch die
der Lehrstellen betreffend. Das müßte
von dem Senat genehmigt, und muß
nicht anderweitige Berücksichtigung
bedürftig werden, das Senat ist als
unverpflichtet hinsichtlich. Das
die Vorlesungen, das muß die
ihre Aufsicht darüber liegen
bei solchen vakanten Stellen
in der ersten Lehrklasse, in
die nach der Folge anderer
Klassen, und muß im Vorher-
gehen derselben notwendig
sein, wie bei der Gegenüber-
setzung & der Fall bei den
in der 2. Klasse. Was angeht
Lehrer ist, das übrige der
Senat hinsichtlich ist. Das
nicht und sind guten Willen
alle Grundsätze sind einander
lassen müssen, nachdem das
nicht so bestimmt sein muß, als
es immer ist so in der Lage zu
den. Der Lehrer F. Wergel ist nach
angewandte Aufzeichnungen bei der
Prüfung Schauspieler vorgeschlagen
in der 3. Klasse ist es aber auch
zu der Vorlesungsberechtigung
zugezogen worden, weil die
Anzahl der Schüler der Vorlesung
zu groß ist um von dem Lehrer
in dieser Klasse angestellt zu

[illegible]

Berlin den 7. Jan. 1823.

Gegenwärtig
Herr Director Schadow.
— Vice-Director Berger.
— Professor Weitschmann.
— Professor Niedlich
— — Hummel
— — Buchhorn

Auftrag
Es wird Satzung des Directors der
Kunst- und Antiquitäten-Sammlung
wegen Aufzeichnung der Gemälde
entworf. gesteuert.

Sitzung der Akademischen Kunst

1. Nach dem Protokoll sind 12
Minuten von 26. März 1823
der Kunst- und Antiquitäten-Sammlung
Tratte sur l'art de la charpente,
theorique et pratique par Kraft.
3^e 8^e 1/2 Thlr.
- 2.) Es sind 12 Minuten sind 12
Minuten von 1823
sind die Kunst- und Antiquitäten-Sammlung
von dem Kunst- und Antiquitäten-Sammlung
für Kunst- und Antiquitäten-Sammlung
der Kunst- und Antiquitäten-Sammlung
nach dem Protokoll sind 12
Minuten von 1823
- 3.) Kunst ist eingegangen
I. für die Bibliothek der Akademie der
Künste.
die Kunst- und Antiquitäten-Sammlung
in München 4^e
- II. für die Bibliothek der Akademie der
Künste.
a. Weinbrunner festsitzende 1. 1. 1. 1.
jüngere antike Gebäude 1. 1. 1. 1.
b. Derselben antike Gebäude 1. 1. 1. 1.
erste Gebäude 1. 1. 1. 1.
jüngere antike Gebäude 1. 1. 1. 1.

C. Schumann
9. 1. 1. 1.

Erstlich den 21. Junij 1823
Gegenwärtig:
Herr Direktor Schadow
— Hector Weitsch
— Professoren Niedlich
— — Buchhorn.
— — Dietrich

Sitzung des Königl. Senats.
1.) Das Rescript vom 26. May 1823 (7860) welches an den
die D. S. B. Befehl des von dem
Muster Schönbach's von der Abtheilung
vorzüglichster Werk der Königl. Kunst
ist eingegangen. Der Senat hat den
die Befehlungen der Academie beibehalten
wollen eingestimmt.
2.) Das Rescript vom 26. May 1823 (7885) welches
das hier eingekaufte Bild, the best
day ist eingegangen.
3.) Das Rescript vom 2. April 1823 (9118) welches
die Eins. Lettres ~~sur la construction~~
sur la construction par Mansion.
und Etudes, relatives à l'art de
construction, recueillies par
L. Bougere 4.° recueilli. sind ein-
gegangen.
4.) Das Rescript vom 17. Junij 1823 (9175) welches
das Rescript vom 17. Junij 1823 (9175) welches
La vraie
Science des Peintres vorgebracht
worden.
5.) Das Rescript vom 10. April 1823 (9155) welches
worden, das Rescript vom 10. April 1823 (9155) welches
Ober-Legations Rades in München

Orlos Histoire de la Peinture en
Italie 2. Vol. 4. et 8. pl.
zu Leipzig
Principale Etude à l'art des Con-
struction. 2. Recueil.
Erinnert man sich noch?

Ernst
Dietrich. C. Schumann.

Minist. System der hochschulischen
Verfassung ist eingezogen,
6) Der Director sollte dem Senat
das an denselben abgegebene Minister
Abgeordnete vom 17. dinst. mit. fl.
sollte daselbst anwesend sein.

7) Bei Gelegenheit der Dislocation
des Gymnasiums etc. sind die Acad.
ein Gebäude im Innern dinst. fl.
bünd.

8) Der Director sollte die Rector Albrecht
und Professor Schumann zu Com-
missionen ernennen, um ein Verzeich-
nis der vorhandenen Academi-
schen Gebäude etc. aufzunehmen,
und in verschiedenen Klassen zu
ordnen. f. d. dinst. fl. dinst. fl.
Gefasst. handelt. f. d. dinst. fl.
gesamte Verzeichnisse in Classen
nach dem Willen der hohen
Minist. anzuordnen, so an
derselben beabsichtigt worden.

9) Sollte der Director gewünscht
sind auch an denselben gewünscht Min. Recor-
den vom 17. dinst. dinst. fl.
f. d. dinst. fl. dinst. fl.
Bibliothek der Academi. dinst. fl.
Bibliothek dinst. fl. dinst. fl.
dinst. fl. dinst. fl. dinst. fl.
und das was nicht angeschlossen
der Guistinianische Gallerie, so an
auf die übrigen der Academi zu
gehörigen Gebäuden etc.

10) Sollte die Handlung durch die
Hauptstadt verfahren. dinst. fl.
zu Anfang ein, so an der dinst. fl.
die die hohe hohe Minist. zum An-
wesen kommen.

Valle science du depem avec
Atlas - 9. dinst.

Gesamt: 16 soll demselben für die
Gesamt von Seiten der Akademie ge-
macht werden. Auf solen Befehl
den 17. März hat das Gemischte, um
die topographische Vorlesung. Pläne zu
Anfertigung in Auftrag gegeben.

By des Bundeskanzlers, Knauth, und
des kaiserlichen Legationsrats sind bei der
Anfertigung schriftlich eingetommen
die kaiserliche Legation hat geantwortet als die
Anfertigung zu erfüllen. Dem
nach ist die kaiserliche Legation
geantwortet worden, dass die
Anfertigung zu erfüllen ist.
Die kaiserliche Legation hat geantwortet
dass die Anfertigung zu erfüllen ist.
Die kaiserliche Legation hat geantwortet
dass die Anfertigung zu erfüllen ist.

7. Hat der kaiserliche Legationsrat
in seine kaiserliche Legation zu Anfertigung
eingesetzt, es wird befohlen
sind der kaiserliche Legationsrat
nach Berlin von Leipzig
gekommen. Die kaiserliche Legation
Ministerium zum kaiserlichen Legationsrat
sagen.

Ernommt worden geordnet

C. Schuman
g. Secretar

Berlin den 19. July 1843.

Gegenwartig
Herr Director Schadow
— vice Dir: Berger.
— Professor Niedlich.
— Fabe.
— Buchhorn
— Rauch.
— Tieck.

Sitzung des Preussischen Senats.

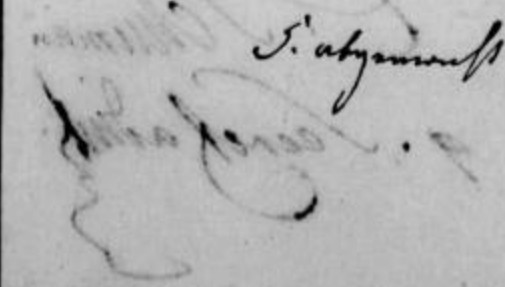
1.) Hat der kaiserliche Legationsrat
Ministerium vom 20. Juni c. 9147.
erlassen. Die Akademie wird ganz
zu befragen die kaiserliche Legation
mit kaiserlichen kaiserlichen Legation
zu befragen erlassen.

2.) Hat der Ministerial Befehl
vom 30. Juni c. 10542. erlassen
worden. Ist kaiserliche Legation
erlassen der kaiserlichen Legation
angeordnet worden.

3.) Hat der kaiserliche Legationsrat
Ministerium vom 23. Juni c. 10511 erlassen
Ist kaiserliche Legation der kaiserlichen
Legation der kaiserlichen Legation
angeordnet, an den kaiserlichen
Legation.

4.) Hat der kaiserliche Legationsrat
vom 10. July erlassen worden. Die kaiserliche
Legation Angelegenheit ist speziell
dem kaiserlichen Legationsrat Buchhorn über-
geben worden, um in kaiserliche Legation
Angelegenheit zu befragen, und kaiserliche
Legation Angelegenheit im Senat
zu debattieren.

5.) Hat der kaiserliche Legationsrat
kaiserliche Legation Angelegenheit
erlassen 3 Mitglieder zu er-
nennen, welche in einer kaiserlichen
Legation Angelegenheit die kaiserliche

5. abgemacht.


Rückseite durch

eines Bildnisses der vorstehenden
 Anwesenheit des General, welcher
 in einem von dem Obersten von
 General Lammens ordentlichem
 als sich geschehen befindet, ist
 richtig angenommen zu lassen.
 Es soll das Bildnis an der
 Wand neben dem Haupt-
 tisch festlich aufzuhängen, und
 es wird der General sein
 Bildnis bei den nächsten Gelegen-
 heit in die Gekunsteten für
 abgeben.

6. J. H. des Gen. Lammens des
 2. J. H. eingezogen.

7. J. H. des Generalen des Generalen
 von Meiland die für den Generalen
 beabsichtigt eingezogen.

8. J. H. des Generalen des Generalen
 bei der Kolziewsky bei dem Generalen
 nach eingekommen. Es soll das Bildnis
 bei einem hohen Minister: eingekommen
 werden und darauf angetragen
 werden, ihm mit dem Bildnis
 gehalten, dass 1000: unterstüßung
 zu bewilligen.

Es wird nach geschlossen

W. Meiland
 General

C. Schuman
 9. Secretär

8. abgemacht besichtigt. (2)

Berlin den 2. August 1863.

Jaguiermeister

Herr Director Lammens
 vice Dir: Berger

Professore Niedlich.
 Rauch.
 Fiedl.

Sitzung der Einmündigen Senat

1. J. H. des Generalen des Generalen
 Minister: vom 14. July c: 10,592.
 welches unter: Es betrifft die
 Aufhebung der Proscelle des
 des Generalen des Generalen

2. J. H. des Generalen des Generalen
 Minister: vom 14. July c:
 11,914. welches. Es betrifft
 die Aufhebung der Proscelle
 von July c: und denselben
 eingezogen. Das heißt dieses
 Proscelle sind dem Generalen
 schon anders als angegeben war,
 das, es hat denselben aber. Es
 haben gefunden, es einen hohen
 Minister: zum Aufkauf von
 guttügen, das es für ein
 guttügen gefunden wird

3. J. H. des Generalen des Generalen
 Minister: vom 14. July c: 10,592.
 welches unter: Es betrifft die Aufhebung

des Aufkauf des Bildnis von Lammens, O. Lammens,
 re la vraie science des pei-
 tres, unter der Ordnung des

die Einwendungen einer Knechtung
und Herabsetzung mit Abzug der ge-
richtlichen Abgabe anlegen, diese
aber nur gegen die Güter der Ober-
männer des künftigen Jahres anzuwenden
am die Forderung der Abgabe zu
zu erhalten.

Hiermit wird geschrieben

Schadow
Dienstag

C. Hummer
g. Secret. adm.

Erster den 9^{ten} August 1823. Einvernehmliche Sitzung des Senats

Zugewandelt.
Herr Director Schadow
— Vice Director Berger
— Professor Lütke.
— — — — — Niedlich.
— — — — — Buchhorn
— — — — — gest. Schinkel
— — — — — Professor Tisch.
— — — — — Gauch

Herr Dr. C. B. Beckhaus

1. In Folge des Ministerial Befehls
vom 10 August c. 11964, wird die
sitzige einvernehmliche Sitzung
abgehalten, und einvernehmlich
Circular beauftragt, dass
zufolge der Aufforderung durch den
Minister, wird im folgenden
Circular beauftragt, dass 3 die Senats-
Vorstellung vollständig sein sollen.
Herr Professor Hummel, Professor
Habe, und Doctor Weidlich sind erschienen.
und haben als erste Angelegenheit
das Befehl des Ministerial Befehls
2. Das Befehl des Ministerial Befehls
Befehl, angeordnet, dass
wird, dass das Modell der Wied-
man der Senats größtmögliche Nütz-
lichkeit, die gelungene Arbeit sei,
und jede künstlerische Arbeit
wird. In der Sitzung wird
dass das die Senats
dass auf dem 2. Weidman
als ersten Memorandum
dies die Senatsbildung der
ersten Rüge, mit dem Ministerial

des Gelingen,
 zunächst anzuwenden werden kann,
 besonders da dieselbe seit einem
 Jahrtausend von uns als das beste
 als manuskriptes befolgt ist,
 und in seinen Jahren ein Attel
 des Dis. Shadow gelagert ist,
 selbst auf viele Arbeiten in
 uns, und zu seinen. unsere
 Arbeiten nach einem Modell
 zum Beispiel des Dis. Shadow
 des Dis. Shadow, und
 unsere sind von der
 den Dis. Shadow.

Shadow
 Dis.

Shadow
 g. Secretariat

Berlin den 16. August 1823.

Gegenständig
 Herr Director Shadow
 vice Dis. Berg.
 Professor N. N.
 — Buchhorn
 — Fabe
 — Jach
 — Fick.

Sitzung des Reichsraths
 1. Ward des Reichsraths, Herr
 Minist. vom 4. Dis. 1823.
 es betrifft das Patent des
 Demoiselle Simon, als
 Minist. Simon.
 2. Ward des Reichsraths, Herr
 Minist. vom 28. July 1823.
 es betrifft das
 Abkündigung des
 des Glattes des
 von Leybold nach
 3. Ward des Reichsraths, Herr
 Minist. vom 4. Dis. 1823.
 es betrifft die
 des Reichsraths
 4. Ward des Reichsraths, Herr
 Minist. vom 28. July 1823.
 es betrifft die
 des Reichsraths
 5. Ward des Reichsraths, Herr
 Minist. vom 28. July 1823.
 es betrifft die
 des Reichsraths

Kunstling. soll bei f. g. m. auf
den Ankauf der von den f. g. m.
Kunsthändler Wittich angekauften
Kunst. Kunstwerke des Dom
zu Mainz. 1. G. b. f.
angekauften werden.
soll die Kunst in 3
Klassen eingeteilt, den
Kunst. wird ein Teil
beigefügt werden

6. 3) Briefe des Professors Buchhorn
den von ihm gesandten gelehrten
Brief ist der Arbeit des
am Gotting ab. ~~Wiederholungen~~
f. g. m. f. g. m. f. g. m.
auf der Kunst des Dr. Forster
für Konferenz zur f. g. m.
des Kunst zur f. g. m.
Spülen der Naturgeschichte
von S. Kunstwerke, von
Wiederholungen und f. g. m.
f. g. m. f. g. m. f. g. m.
wird werden.
Gesamt wird gef. g. m.

E. M. M.
D. M.

Ersten den 6. September.

- Jagungsacten
- Herr Director Schadow.
- Professor Niedlich.
- — Hummel.
- — Gabe.
- — Bruchhorn.
- — Tiedt.
- — Gaud.

Sitzung des Reichsraths. Punkt

1.) Hand des Reichsraths für das
Minist. vom 7. August 1886.
verlesen; es betrifft die am 1. August
eingereichten Gesetze.

2.) Hand des Reichsraths für das
Minist. vom 28. July 1886.
verlesen. Es betrifft die in der
Verfassung vom 1. Jan. 1886
1882. vorgezeichneten
der Kaiser für die Gesetze
Sitzung des Reichsraths, sind eingezogen.

3.) Hand des Reichsraths für das
Minist. vom 4. August
verlesen; es betrifft die
Sitzung des Reichsraths, sind eingezogen.
Es ist von Reichsrath beauftragt
ausführlich Bericht zu erstatten.

4.) Hand des Reichsraths für das
Minist. vom 8. August verlesen,
es wurde, es betrifft die Gesetze.

5.) Hand des Reichsraths für das
Minist. vom 25. August 1886.

verloren werden; es betrifft die
Freiung des Lötens Plans für
das nächste Wintersemester
in der öffentlichen Bibliothek.

6. Hand des Kabinetts sind die
Minist. vom 25. August 1874
verloren, es betrifft die Freie-
gung der Antiquitäten der von der
Kunstkommission durch S. Reich
verkauften Gegenstände
in Paris sub. N. 2. bis 18. und
N. 20. S. 1. und die Freie-
gung der Antiquitäten der von
der Antiquitäten-Kommission
verkauften Gegenstände.

7. Hand des Direktors der Antiquitäten
den ein an ihn geschickter Brief
in Betreff der freien Freie-
gung der Antiquitäten der von
der Antiquitäten-Kommission
verkauften Gegenstände
in Paris sub. N. 2. bis 18. und
N. 20. S. 1. und die Freie-
gung der Antiquitäten der von
der Antiquitäten-Kommission
verkauften Gegenstände.

8. Hand des Kabinetts sind die
Minist. vom 18. August 1874
verloren, es betrifft die Freie-
gung der Antiquitäten der von
der Antiquitäten-Kommission
verkauften Gegenstände
in Paris sub. N. 2. bis 18. und
N. 20. S. 1. und die Freie-
gung der Antiquitäten der von
der Antiquitäten-Kommission
verkauften Gegenstände.

39
9. Hand des Kabinetts sind die
Minist. vom 18. August 1874
verloren, es betrifft die Freie-
gung der Antiquitäten der von
der Antiquitäten-Kommission
verkauften Gegenstände
in Paris sub. N. 2. bis 18. und
N. 20. S. 1. und die Freie-
gung der Antiquitäten der von
der Antiquitäten-Kommission
verkauften Gegenstände.

zu thun.
 10. Sept. hat die Scholle getreten in
 ihrem Logis, statt sitzen,
 kampflos zu verfallen, hat
 nevidischen Anschlag gehabt, dass
 das 1. Arm circa 2000 Loh
 runde. Ist alle bei fünf Zeh
 Minut. Derzeit angebracht
 worden, das ist sehr sehr ge
 fährlich geworden

11. Sept. Der Professor Buchhorn
 zeigte Arbeiten von der seit
 brinse für ein Jahr in der
 Schule arbeitenden Schüler
 war, so hat derselbe bei der
 ein Kommunikation von der
 monatlich erhalten, der
 Professor Buchhorn hat ihn
 die besten Leistungen sind
 Lesebuch, so wie als ein
 Calant, und bring davon
 bei einem Hof. Minister im
 Kabin, das ist ein sehr Ede
 und Liederlich abwechselnd
 monatlich bewilligt worden
 müssen die Anwesenheit der
 bei der Hof. Minister nach der
 selbst in dieser Sitzung fast ge
 wohnt erhalten an
 ferner noch gefordert
 Eschador D. D.

Berlin den 13. September 1823.

Gegenwärtig:

Herr Direktor Schadow,
 — Herr Professor Niedlich,
 — — — Buchhorn,
 — — — Rauch,
 — — — Tieck.

Aufnahme der

Aufnahme der Akademie der Kunst
 Die heutige Aufnahme wird be
 steht, aus dem Hof. Minister der Kunst
 und aus dem bekannten Mordell
 für die Kommunikation der Kunst
 die zwei letzten Akte der Kunst
 zu beibringen.

Als bei der Aufnahme werden der Kommu
 nika Kunst der Akademie
 Wolburg bekannt, abgesehen davon
 werden, dass es fast immer gegen den
 einen freigegebenen gemacht, und
 steht die Kunst immer freigegebenen
 zu stellen, und immer gegeben den
 zu stellen, und immer in einer gewissen
 unbestimmten Manner gemacht. Weil
 sein Akte demgegenüber die von
 besten gegenwärtigen werden, so werden
 ihm die großen Willkür der
 zu kennen.

Gegenwärtig sind
 gegenwärtig freigegebenen werden zu beibringen
 Dege, Perdisch, der
 Mader & Dörckel, Wegert,
 und Sohn, letzterer befindet sich in
 weil es das erste mal ist, dass es die
 von Minderen beigewohnt ist.

Unter den Metallern der
den Laugainetti und
den Bräunlich ein
große silberne Metallstücke

zu haben sind: Berger
und Troschel.

Als ein Zerkleinerungs, und bei
speziellen Räumern sehr abgrenzen
den werden können: Müller
und Tünckler.

Nach dem einseitig bekannten
des Lagers der Capital der
Kaufmann Schadow und der
Kaufmann Wack diese offen
Lager mit dem Leben der
zu führen gebracht ist.

Edward
Wacker Henne.

und gemeinsam Weger

Berlin den 20. September 1823. Sitzung des Akademischen Senats.

Gegenwärtig:

- Prof. Direktor Schadow,
- Präsident Berger,
- Prof. Nidlich,
- Buchhorn,
- Hummel,
- Rauch,
- Fick.

1. Der des Besizers sind für die
zu dem 10. Septemb. c. (13. 7. 57)
Lager werden. Es betrifft die
ging der Ankauf der Land zu
Schwecken.

2. Nach dem Besizers sind für die
zum 10. Septemb. c. (9. 1. 64) anzufragen.
Es betrifft die Aufstellung der
Fähling in der 1. und der Material
Kampfe in der 3. der Land zu
des Akademien. Beide sind in dieser
Lager in der Lager zum dem
nach einzufragen.

3. Nach dem akademischen Senats und
für die Simon einzufragen, dass die
Akademien nur nur für anzufragen
Lager der Land zu sein. Es ist von
wollen müssen, und dieser für den
Sitzung der Land zu in der
bekannt werden müssen. Es ist
offen, ist nur für die
zu dem nur zu Lager, die nur
Sitzung in der Land zu Lager
sein.

4. Sitzung sind nur für die
Land zu Land zu Land zu
Wacker.

3. Ob und das Rescript sind
Minist. vom 22. Sept. c. 1542
erlassen, ob betrifft die
Gemeinschaft der dem Schotte
zu schenken Hauptstädte, welche
nicht gemeinschaftlich werden.

4. Ob und das Rescript sind
Minist. vom 22. Sept. c. 1542
erlassen worden, ob betrifft
die Gemeinschaft der
der Academie auf die von
glück der Stadt von Schotte
und Gropius in Hindenburg
zu subscribieren.

5. Ob und das Rescript sind
Hofr. Minist. vom 22. Sept. c.
15423/1, erlassen, ob betrifft
der Ritterschaps Eleven
Schroetter und seine Hofr.
Minist. vom 1. Januar d. J.
die mit Antrag der Academie,
denn, um 5. d. d. monatlich
Remuneration bewilligt.

6. Ob und das Rescript sind Hofr.
Minist. vom 22. Sept. c. 1542
erlassen, ob betrifft die Aufforderung
von der Academie, in der das
Ansehen des Meisters S. Zinsens
Carl Brauer und Aels gut,
weshalb zu bewilligen. Der Brauer

43
hatte sich in der ersten Classe
1816 S. 1817 die Zinsensclasse
seiner Lehrer anzuordnen, und
denn es so auch in der ersten
Zeit in der Classe der Zinsens
nach den lebenden Modellen,
so hat sich aber seit langer
Zeit gänzlich dem Unterricht
bei R. Aindamm in so weit
entzogen, daß er auch seinen
die höchste Classe besuchte.
Halt sich jetzt in einem
Kunststücken in seiner Arbeit
so daß im Jahr 1817 er einen
Kopf sein eigenes Bildnis
in der Stadt S. d. d. d. d. d.
Anfang zu der Akademie in
Jahr, weshalb so mangelhaft
war, und d. d. d. d. d. d.
der d. Brauer nicht willig
sich den Dingen zu, daß die
Comparieren, die er gegeben
solche sind gut stellen, und
denn er nicht sein d. d. d.
gutes Bildnis, und nicht d. d. d.
den nicht die Unvollkommen
seit seiner Arbeit aufmerks.
sich zu machen, d. d. d. d. d.
7. Ob und das Rescript sind Hofr.
Minist. vom 22. Sept. c. 1542
erlassen, ob betrifft die Aufforderung
von der Academie, in der das
Ansehen des Meisters S. Zinsens
Carl Brauer und Aels gut,
weshalb zu bewilligen. Der Brauer

remunerirtes ~~Leben~~ ⁸Leben, die
Halle im Jahre 1847 unter
Luzen stand. Die Anwesen-
heiten beim Anwesen
gegen diesen Antrag ab
bestanden durch Hof. 4 Min
für die zu bewilligen.

Erinnert euch gut! /

Wm. L. L. L.

P. L. Thuman
 9. Rec'd about

lin den 25^{ten} October 1823. Sitzung des A. u. D. Ausschusses, Senat

Ingenieur
Herr Director Thaddeus
v. d. Dis. Berges
Rector Weisk.
1. Ward der Gescripte sind
Hofm. Minist. v. d. 29. Sept. 1842
unten. Es betrifft die Eleven
Werner & Paalzow.

Protophones *Niedlich* *L. / Singen* *angenehm* *Grüner* *Grüner*

Habe das Geyßwunderkneip, zur
 Buchhorn Veranfassung der Arztbesuche

Arch. Bibliothek. *dem Herzogtum*
Nied. 31. *Erzherzogtum und nun*

Carl Moritzson, der wird,
mir, in der Hand. Unter Kappen

Pangio's A. Klevring

4.1 Galt's Int. Decoration Muffler

Ganz Gropius im Norden
sümpfe in walden an

Der Hefenpfleg seiner Pop.,
Nicht am Wohl

und der Akademie. er ließ

Sie hat immer H. p. Minig:
im vord. Unterstücken zu

unverändert. Ich habe die Höhe
eines ein wenig erhöht von

eigene Verbindung, angestrichen
wurde die Anwesenheit eines
grossen Preises, welcher
sich beschaffen, und die
nicht Furcht von Seiten der
Anwesenden zu vermeiden
ward beschlossen die fünf
Hof. Ministe um eine feste
Verordnung von etwa 50
angestrichen.

6. Der Capitall Zelle der
der Academie vorstehenden
Präsidenten über das von
Capitall der Vitruvianischen
Erziehung vor.

7. Es ist der Elumination
und Director Schulleiter.

Stoben, welche die Academie
betraut ist als nicht ihre Sache sondern
und als die Mitglieder betraut. Es ward
beschlossen eine offene
nimm diese Schule in der
öffentlichen Plätze ein
zu lassen.

7. Es ward beschlossen die Ministe
sich in der Anwesenheit der
Anwesenden um eine feste
Verordnung von etwa 50
angestrichen.

45
Es ist
8. Es ist in der Anwesenheit der
Anwesenden um eine feste
Verordnung von etwa 50
angestrichen.

Es ward beschlossen
zu lassen.

C. Schumann

Berlin den 22. Nov. 1823.

Sitzung des Reichsraths

Präsident: Schadow
vice: Berger
Propositor: Kiedlich

1.) Hiert hat Rescript f. d. H. v. d. Minist. vom 19. Sept. d. J. (15,455) vorgelesen. Die 19 gesten

— — — — —
— — — — —
— — — — —

eingegangen. Von den 19 gesten

— — — — —
— — — — —
— — — — —

eingegangen. Von den 19 gesten

— — — — —
— — — — —
— — — — —

eingegangen. Von den 19 gesten

— — — — —
— — — — —
— — — — —

eingegangen. Von den 19 gesten

— — — — —
— — — — —
— — — — —

eingegangen. Von den 19 gesten

— — — — —
— — — — —
— — — — —

eingegangen. Von den 19 gesten

— — — — —
— — — — —
— — — — —

eingegangen. Von den 19 gesten

— — — — —
— — — — —
— — — — —

eingegangen. Von den 19 gesten

— — — — —
— — — — —
— — — — —

eingegangen. Von den 19 gesten

es betrifft die Remuneration
für die ⁱⁿ Assistenten im letzten Sommer
sommerlich nach der 8. Wern
Harnisch & Linger geleistet
haben.

4.) H. d. d. Rescript findet
Minist. vom 8. Okt. c. 13434
erlassen worden. Es betrifft
die ungenutzte Forderung, welche
bei der Feste von den respec-
tiven Angehörigen, zu ver-
fügt sind.

5.) H. d. d. Rescript findet
Hofen Minist. vom 20. Okt.
c. 16963) erlassen. Es betrifft
die Genehmigung, ~~das~~
das die Kurz des Eleven
Wernes vorerstige Stelle
nicht remun. Eleven dem
für den Wegert, in betrag
wird.

6.) H. d. d. Rescript findet
Hofen Minist. vom 20. Okt.
c. 16969) erlassen. Es betrifft
die Vergrößerung der Mühle
es besteht die Aufhebung
des neuen Anlagens. Es

Staat = Grundbuch?

7.) H. d. d. Rescript findet Hofen
Minist. vom 27. Okt. c. 16983
erlassen worden; der Richter
hat den Fall mit dem Inspekt
deselben bekannt gemacht.

8.) H. d. d. Rescript findet
Hofen Minist. vom 2. Nov. c.
17910) erlassen. Der Richter
hat bereits über den Forder
beurteilt.

9.) H. d. d. Rescript findet
Hofen Minist. vom 10. Nov. c.
17952) erlassen. Es betrifft
die Einwilligung eines ^{unterstützt}
vordienstl. von d. Hof für den
Hafenpflug.

10.) H. d. d. Rescript findet Hofen
Minist. vom 2. Nov. c. 16964
erlassen worden. Die Archiv
des Leuthold sind ~~so~~
so ^{untergeordnetem} ~~untergeordnetem~~ ^{Handlung} ein gründliches Gutachten
von Seiten einer Academie der
den nicht zuträglich ist, muss
kündet die gegenwärtigen Mängel
für und über den Leuthold
verpflichtet ^{gründlich} gemacht.

so untergeordnetem Handlung

unf. allem

11. Hand des Prescripteurs für die
Minist. vom 12. Nov. 401
wollen; der Herr Professor
Lutke wird aber die Länge
Längen des Schmitts
beruhen.

12. Eingegangen ist für die
Bibliothek der Academie
vom D. Latium von Sieck

1. April.
und, Seiler & Böttcher fests
ringen der Mithras und
Basreliefs an Mathaeus
de Modell.

Von der Königl. Bibliothek
ist für die Academie der
Künste eingekauft worden
nachdem von der Buchhändler
Briggatara zu Mailand
für die Academie ist ganz
kommen mmlis

1. Catalogo ragionato di
d'atti del Co. Cicognara
1. April 8. — 20fr.

2. 1' Eneide ragionato di
Virgilis Dipi in Scand
dall' Abate publ. dal Venturi 4fr.
Giovini sind gestanden.
Der Herr Director, Schumacher

Erster den 6. Dec. 1823.
Gegenständig
Herrl. Direct. Schadow
Rector Westrich
Professore. Niedlich
Fabe
Ranch
Sieck.

Sitzung der Einmessen Buch

1. Eingegangen ist für anstalt
methode pour apprendre l'art
de l'apercu in 12 Lektionen
von P. Alberti. so wird es
stellen diese Werk nicht zum
Anfang für die Academie
wurzelslagant, sondern es
der Furchler Stammblätter
Luffpandlung wird zur
zu prüfen

2. Ist eingegangen, französisches
Glossar für Kunst, Wissenschaft
oder Lexicon des wichtigsten
des Kunststufes, Wissenschaft
und Lydographen. von P. Keller

3. Ist im Februar eingegangen
von dem Buchhändler Gide in
Paris eingegangen wenn unser
Kunststufes zum Anfang von
geflagen werden. so soll diese
Schriften für den Minist.
eingekauft werden und das Buch
mit dem Titel Voyage Pittoresque

P. Schmitt

der Klappe des Grünschiffes nach
unter Leitung des ersten Mannes
gr. Kuckbeil, und nach dessen
Absterben, die Klappe selbst man

Kaufverflüß. von Tösch

2. In dem Kupferstich des Hl. Geistes u. Eingezungen sind 4 Jghe der
 für esalteten Mitglieder bei der Placierung Gallerie, als Aufhängung
 Academie eingezungen, d. h. durch
 die, aus ^{nachher} eingetragt, 18 Kupf medallons von n: 87 bis 90.
 unter dem Umrisse d. Aufsicht. 3. Der Director grüßt die Abtheilung
 f. ~~Platz~~ sind diese medallons der Aufsichten Genelly ^{Mitglied der}
 Allegorischen Darstellungen, die 30 = Des: erfolgt ist, an.
 Krone Kupf Landsgangen napoleon, Giovanni ward gestiftet.
 in Gips abdrücken.

Wm. D. Smith

Sumner
go: Secret and

Christin den 17^{de} Vennar 1824. Uthring til Bindning for Senatt

Gymnasium
 your Director (shadow)
 — vice Direct. Berger
 — — Rector Weiffen
 — — Professor Gabe.
 — — — — — Dietrich.
 — — — — — Tieck.

1) Mandat decripteur pour l'Espagne
Minist. des 22^e Dec. 1807: 20,732
~~mandat~~. se trouve à la Bibliothèque
de l'Académie des Sciences dans
l'ancienne France

2) H. de Gerscript ⁸finst. H. p.
Ministerrund am 22. Dec. 1871
20.743/1 ansetzen werden. fort
stellen. Schuld der Zinsungen des
Kapital. der Einzahlungsschuld, fort
beizusetzen sein werden, ~~stellen~~
für Verlust der präservierung der
Senate zur Durchführung vorz.
lag werden

3./ Ward hat Prescript findt
Minist: vom 22- Dec: d. i. 20, 1800
erhalten. A. L. v. d. R. v. d. R.
Schiller erhalten. 30te Commune,
ration freiwillig, ~~was~~
ein fessung findet ^{in der} Lepidatze.
Singer wird.

E. Smith

C. Schuman
g. Secretariat

Lagenaria

Yours Obedient Servant

— vice Dir: Berger

Pastor Weitsch.

Handwritten: Friedrich

Page.

Bachhorn

Zeich.

Dieck

Probenzanthracen

Hammond
Chaffinchy

Sigismundus

1. Warum die prämiirten Schüler
auf ~~ihre~~ ^(ausgezeichnete) Leistungen
und die ihnen zuerkennende Prämien
in Anspruch zu nehmen, nachst
ihnen von dem Direktor mit einem
je verminderten und auszuhandeln.
Ausschuss zu verbriefen werden.

2. / Ward des Recrutes für das 2. Inf. Min.
vom 12. 0. / 421) welche abhelft
die ganzjährige Einweisung in
Monatlicher Remuneration von 50
Rupien für Eleven Prothesen.

3. J. H. hat Abschied vom Hofe
erhalten, vom 15^{ten} Jan. c. an
wird, er bleibt in remunerat
der Ecken Wegert nach. p. d. selbe
vom 1^{ten} Octobr. n. ⁷⁴ab zu beziehen sein

4.) Hoch H. Conz. Anbieten von
Spielern in nicht geringer Zahl
eingesendet.

5. Gut die Kunst Handlung Schrift zu
 Aufzuf. ringst!

~~Pittore~~ Die Beschreibung Epiſt.
 Tomyſt^{er} Tra. Bartolomeo di San Marco
 von Rahl z. Tafel.

Ich will diese Stelle nicht zum
 Einkauf vorge schlagen sondern
 von einem andern Kunstfreund
 waren eingezogen. *Attene*
 di Fra Giovanni Angelino
 da Tiepoli Blatt, und *Attene*
 a fresco di Andrea del Sarto.
 Blatt ist schon diese schon
 hohen Ministeris zum Einkauf
 vorge schlagen worden, *Reich* der
 Herr Hofrat kommt sein wird
 bezeugt. Hoff. Professor Reich der
 Herr Hofrat Minister medaille
 Herrn Brandt als der Mitglied
 nach sehr verbindlich zum Mitglied
 vorge schlagen; zugleich ward
 bemerkt das auf Herrn Prof.
 Ziesel diese Entgegnung
 verdient, und *Reich* bezeugt
 eine all pleaser Sitzung der
 sämtlichen Mitglieder zu sein.
 Im nun über diese Herr
 zu ballottieren.
 Hoff. will für Herrn Minister
 von nun an die Entgegnung
 die Entgegnung *Reich* von nun an
 werden, die nun künftigen Sitzung
 die Antwort der Mitglieder
 seit *Reich* künftigen
Reich wird *Reich*
Reich.

Berlin den 14. Februar 1824.

Gegenständig.
 Herr Director Shadow
 wie Herr: Berger
 Rector Weitsch.
 Professor Buchhorn.
 — Niedlich
 — Rauch
 — Reich +
 — Gabe
 — Ehlmann.
 — Dähling
 — Wilmann jun.
 — Juch.
 — Crechsmar.
 Hoff. Taubert
 Hoff. Henne.
 Hoff. Tachtman
 Hoff. Kolbe.
 — Wolf.
 — Herbig.
 Hoff. Pösch.
 Hoff. Amstern.
 Hoff. Shadow.
 Hoff. Wolf.
 Hoff. Gropius.

Sitzung sämtlicher Mitglieder der An-
 stalt.

Die künftige Sitzung bestimmt quasi
 ordentlich *Reich* zu Mitgliedern
 der Anstalt in Vorschlag zu
 bringen und über die Aufnahmen
 derselben zu ballottieren; *Reich* sind
 selbst der Herrn medaille Brandt
 und Professor Ziesel.
 so bereits der Director zum
 der medaille Brandt in Vorschlag
 der Ballottage über *Reich*
 ward vorgebracht *Reich* sind
 sind, das selbst mit 7 *Reich*
Reich 18 bisjehnde Ringe
 zum ordentlichen Mitglieder
 der Anstalt angenommen
 ward.
 Zum Schluss beauftragt der Director
 den Landtagspräsidenten Professor
 Ziesel in Vorschlag auf über die
 Hoff. sind *Reich* als ordent-
 liche Mitglieder ward abgelehnt
 und die Ballottage wird *Reich*

3. Hofrat Minister medaille

[illegible]

Ains was de Koninklijk Rains-
 minstere Stichting van de
 als Aandemissie Rijnsteden in
 gekomen, de lichte deszelfs in
 hoed ingesandt en verlaten
 ains overzetting aangeboden
 vrees eigen geschieding en,
 gebragt door welke ^{de} alle
 allen minstere Metallische
 munten die chromatische Lichte
 voorgedraagt worden kan.
 Het is de Professor Zetter
 koninklijk, in de, in de
 die Qualification de ^{gigant} Stichting
 van Aandemissie Rijnsteden
 vesting te bevestigen, en lichte
 deszelfs, in gaten in,
 gesticht wordt in de
 kant de lichte overzetting
 in Musicalische Rijnsteden
 lichte, in de ^{gigant} lichte
 lichte genoegzaam wordt
 van Aandemissie de Stichting
 worden, de de overzetting
 worden, in de de lichte
 lichte de lichte deszelfs is.
 Lichte wordt gesticht

W. Madison
Vineyard.

O. P. Thuman
9 Scotland

Berlin den 14^{ten} Februar 1824.

- Gegenwärtig
Herr Director Schadow
— vice Dir: Meyses
— Geetor Weitsch
Propagand. Nidlich
— Pate
— Bruchhorn
— Rauch
— Fiedl.

Sitzung der Academie der Kunst

1. Hand des Geseigst. Kunst. Gyp.
Minist. vom 28 Jan. 1824.
Es bezieht die Anweisung an die
Capo den maler Reinhardt
4000 Remuneration für 2 Stip.
in der Kunst.
eingesandt. Landstatten zu
zahlen.

2. Abmalt von dem Director
unter der Abmalt. Geseigst. Kunst. Gyp. 466
malerisch, es bezieht auf
Zustimmung der angestrichen
sind

3. von Geseigst. Kunst. Gyp. 466

3. Es soll zum Ankäufe von
Kunstwerken werden
1. Thorwaldsen Bildnis von
Amster - 100 - 12 St.
2. Bild Gyp. Pitture 2. Diebold
3. 12 St.

Hiermit wird geschlossen

Schadow
Direktor

P. Schuman
g. Seckel

Berlin den 28. Februar 1824.

- Organisirte*
- Herr Director Schadow*
- Herr Berger.*
- Pector Weitzel*
- Professor Niedlich*
- Gabe*
- Buchhorn*
- Fick*
- Gausch*
- Humel.*

Schönung der Bindungen zu Linné

1. Ward der Abdrucke sind
für Minut. vom 9. Jan. 1824
wurden. Es betrug die Summe
*(die am nächsten Tag später den Abdruck von Jan
Hilfsmittel der Schrift VO. VII. & IX.)*
die Bibliothek der Bindungen
und sind diese richtig eingez.
gegangen.
2. Ward der Abdrucke sind für
für Minut. vom 22. Jan. 1824
471/ wurden. Es betrug die
Zahlung der Abdrucke die unter
den 2. Nov. 1823 eingereicht
wurde die Druckkosten für
Weiss & Comp. in der gelieferten
den Buchstaben der Biberstein
Wald, und die Pinacotheca della
Academia di Bologna, mit 2. v.
20. v. 1823. die Cape ange.
wurden. worden.
3. Ward der Abdrucke sind
für Minut. vom 6. Jan. 1824
wurden. Es betrug die Summe

Ich bin zu Harriſch in ſeiner
 ſelbſt Mängel... in welcher er ſich
 nicht beſchäftigt, daß er ſelbſt
 in den Zirkeln... der ſelbſt
 Genüßſucht... der Harriſch
 der ſelbſt... ſelbſt...
 nach... ^{die... in der}...
 geſchrieben hat, er ſelbſt
 um eine Remuneration...
 gegeben, und wird in...
 ſelbſt... in der...
 der Harriſch zu beſuchen. Die
 Remuneration... der...
 nicht... der Harriſch...
 ſelbſt... ſelbſt...
 geſehen, indem er ſelbſt...
 verſprochen der Harriſch...
 ſelbſt in der... ſelbſt...
 ſelbſt aber... der...
 Klasse allein... ſelbſt...
 beſtand geſetzt... ſelbſt...
 Mängel... zu... ſelbſt...
 nicht, und um... zu...
 Remuneration von...
 oder... in... geſehen...
 werden...

4. JP hat Kolonien 1. und 2. von 10' Länge erhalten

der Director mußte sich entschließen
 zu demselben, daß er in Folge
 desselben sich zum Hoffordt Richt
 begeben, um mit diesem die Ein-
 einigung der zur Ausführung der
 ständigen Vork., bezügliche zum
 nächsten Monat September zu
 vereinigen. Nachdem auch, Vollendung
 zu erwarten; der Herr Hoffordt
 jedoch, sich aber dahin erklärt, daß
 obgleich die Einigung der genannten
 Vork. bestimmt erfolgen können,
 es nicht ohne geschäftliches Ein-
 ständnis, auch der Hoffordt zu sein
 kann, für sich aber auch mit der
 Geschäftsführung verfahren; die Herrn
 dort aber auf keinen Fall gehen
 würde, auch Herr, so seine Anwesenheit
 zu nach sich der zum Gehalt
 der Einigung von anderen
 Personen der Sachverhalt auf
 bezügliche der Regeneration der
 zur Ausführung gegebenen Vork.
 Bestimmungen zu wollen. Es war
 der Herr, auch, einverstanden,
 daß bei so vielen Personen, die
 sich bei der Ausführung der
 Geschäftsführung befinden, es
 notwendig sei, die Einigung
 der genannten Vork. zu sein, auch
 die Ausführung eines solchen, nicht
 möglich zu werden.

Es wird beschlossen, seinen Hof-
minister schriftlich vorzu-
sagen die Akademie ein geeignetes
Raum für die Sammlung dieser
Sachen, die ~~ihre~~ zu versetzen
wünscht, welche mit ihren Ange-
hörigen in einem Verbindung
gestellt werden, ihr voran-
stellen, und besonders angese-
hen, mit welchem Raute. Die
Hauptstadt ist, ~~ihre~~ für
eine Sammlung ist. Die
mit zu versetzen, die Sammlung der
selben vorzulegen. Die
jetzt Minist. zu versetzen
sind zu haben, dass die
Akademie in möglichem Maße
eingeweiht werden, um
den für den Fall nachher
den Zweck und den Umfang
der Sammlung zu bestimmen.
Ausstellung zum nächsten Monat
September werden alle
zu kommen. Im Falle jedoch
dass diese Sammlung nicht
erfolgen sollte, die Akademie
sich verhalten muss.
In M. dem Könige sollte eine
Ausstellung in diesem Herbst
abgehalten werden, umständlich zu

bestimmen, sein bei den verschiedenen
Abteilungen der Sammlung. Die
eine für gewöhnlich ist, und die
Hauptstadt sind ~~ihre~~
zu versetzen, falls nicht anders
möglich. Die Sammlung der
Ligen Occupation der ihr
benützigen Räume, falls
möglich.

5.) Es soll bei seinen Hof-
Minist. voran, angestanden
sein, dass es für
die Akademie angestanden.

1. Von der Heftigkeit der
eingesandt.
Konferenzen der Gesellschaft
— 3. 9. 9.

2. Der große Saal zu
Bapae, in ~~der~~ Hagia in Area.
Den, und die Inseln und
großes Bildwerk, das
und verfertigt von A. M. D.
von Stachelberg, 1. Bildwerk
2 Vignetten 5 1/2 Kupfer
Bilder 5 Kupfer, 1. Bild
Kupfer, bei den Kupfer
Subscriptions 5 1/4 fied. Der
alle Ansehen ist. Der
der Antike ist. Die
werden möge. Die
P. Schaeffer
S. 100
P. Schaeffer

Actum Am 6^{te} März 1824. Senat der Academie der Kunst

- Gegenständig
- Herr Director Schadow
 - vice Dir: Berger
 - Professor Niedtke
 - — Harnel
 - — Buddhorn
 - — Zanker
 - — Dieck.

Die gegenwärtigen Mitglieder
versammelten sich um die letzten
Jahresarbeiten der Zöglinge in
der Klasse der Zierkunst zu modeliren
nach den lebenden Modellen zu
prüfen, und darauf so viel
an vortheilhaftem Ausg.
Zierkunst gab, Prämien zu
vertheilen.

Die Zierkunst.

1. Paalzow.
2. Linderich.
3. Hopfgarten.

an der Bildhauerei.

zu dem Medallent Vorig.

Die Linderich und Hopfgarten
sollten beim ersten Versuch
den, der das Stück am besten
ausgeführt worden, und sollen
für die folgenden Ausstellungen
werden.

Die Lobung sind auch zu
geben worden, wodurch die
Toschele vollständig modellirt.
Hiermit wird geschlossen

Der Director
C. Schumacher

Genehmigung des Kaufs des
 Kupf. des Bildes ~~ausgestellt~~ von
 Begabung und ist 1. ~~gekauft~~ die
 Pitture di Tiepolo.

4. Es soll bei Herrn Hofrath
 auf den Ankauf des in Paris
 befindlichen Kupf. ~~Musee~~
 Traite Elementaire de Perspective
 angekauft werden. Es sind
 seit 4 Jahren ~~in Paris~~
 ist ~~schon~~ das Bild ~~ausgestellt~~
 Durches, per Einsendung zu
 erhalten. Ingleich soll auf
 den Ankauf von 2 Gemälden
 der freien Perspective von
 Professor Heumel, ~~französisch~~
 bei Herbig angekauft werden
 und auf das Kupf. ist Pergamo
 sculpto in marmo da Nene
 detto da Majano nella Chiesa
 di Santa Croce di Firenze
 von Gaspare Weiss zu ~~ausgestellt~~
 angekauft. Preis 200.
 Gemeinlich kann gegeben

W. Sador
 Director

P. Schumacher
 9. Secretär

Erster Senat: März 1824.

Gegenwärtig
 Herr Director Schadow

Professor Gabe
 ——— Hummel.
 ——— Gaud.
 ——— Buchhorn.
 ——— ~~Wied.~~
 ——— Gaud.

Sitzung des Akademischen Raths

1.) Es ist beschlossen, das die An-
 stellung in der öffentlichen Stellung
 angezeigt werden soll, in der
 Voranweisung, das im ~~Wied.~~
 Locale dazu ~~ausgestellt~~
 werden.

2.) Ward das Rescript ~~ausgestellt~~
 Herrn Minister vom 8. März
 [4618] ~~ausgestellt~~. Es bezieht die
 Genehmigung des Kaufs
 1. der Denkmäler des Christ,
 lichen Reliquien von Knapp
 & Gutensche &
 2. der Subscription auf das von
 Baron von Rackelberg ~~ausgestellt~~
~~ausgestellt~~ Werk; in der
 Exzellenz ~~ausgestellt~~ von
 Professor Gaud ~~ausgestellt~~
 in der Subscription zu
 begeben.

3.) Ward das Rescript ~~ausgestellt~~
 Herrn Minister vom 8. März
 [4605.] ~~ausgestellt~~. Es bezieht
 die Genehmigung des Kaufs

Zahlung der Pensionen
für den Winter untersteht in
der Kunst & Gewerbe Schule.

4.) Ist das Gescripte für das
Minist. vom 8. Maerz c. 4619
verlesen worden. Es betrifft
die Gewerkschaft der Kunst
bezüglich der Pensionen,
von 1808 für die Kunst
während der Pensionen der
verstorbenen Prof. Weidmann
in der Kunstschule ^{der Gewerkschaft} &c.

5.) Ward das Gescripte für das
Minist. vom 8. Maerz c. 4608
verlesen. Es sind Pensionen
vermerkt worden, um die
Kunstgewerkschaften welche in
Kunsthandlung Chemik. & Comp.
in der Kunstschule ^{der Gewerkschaft} &c.
angekündigt worden zu
bestehen, und Pensionen zu
bestehen.

6.) Ist das Gescripte für das
Minist. vom 8. d. 4604. verlesen
worden. Es betrifft die Vertheilung
der Kunst Medaillen für die
Kunstgewerkschaften & Barrand.

Wunderkammer
eingetragen ist
Unter Kunst: Saltzstücken
von Goethe 4tes Band
3tes Blatt.

7.) Ward das Gescripte für das
Minist. vom 12. Maerz c. 4621. verlesen
das Gescripte für das
Minist. vom 12. Maerz c. 4621. verlesen
in so weit es sich auf die
Kunst betrifft. Es betrifft die
Kunstgewerkschaften welche in
Kunsthandlung Chemik. & Comp.
in der Kunstschule ^{der Gewerkschaft} &c.
angekündigt worden zu
bestehen, und Pensionen zu
bestehen.

8.) Ward das Gescripte für das
Minist. vom 15. Maerz c. (4648.)
verlesen. Es betrifft die Kunst
der Kunstgewerkschaften welche in
Kunsthandlung Chemik. & Comp.
in der Kunstschule ^{der Gewerkschaft} &c.
angekündigt worden zu
bestehen, und Pensionen zu
bestehen.

Alte und neue Aufsichten

erhalten. Es betrifft die Zusage
 das bei der einmündigen
 Linsen zu gesunden festsitzenden
 Information gegeben.

3.) Haben die genannten Empfänger
 die Professoren Buchhorn &
 Schuman. In der Folge
 als Minister Prescript vom 8. März
 c. zu den Kunstgütern Schenkung
 S. Compt. gegeben, und die von
 dieser Kunstgüterhandlung am 8. März
 der künftigen Zeitung angehängt
 Kunstgüterhandlung zu begeben.
 Es mag sich aber, das die
 Kunstgüterhandlung bereits zu den
 Linsen gegeben, welche nachher
 Linsen sind. Die Linsen sind
 in der Hofkammer verwahrt.
 Gern mit einem gesammelten.

W. Schuman
 G. Schuman

Schuman
 9. März 1824

Berlin den 24. April 1824.

Sitzung der Einrichtungs Anstalt

gegenwärtig.
 Herr Herr Director Schadow
 — vice Director Berger
 — Professor Nischlich
 — Buchhorn
 — Hummel.

1.) Sind die Schüler Paalows
 Linderich Hoffgarten, und Medaillen
 Voigt, die ihm am 6. März 1824
 Kunst Preismedaillen für die
 vorzüglichen Arbeiten in der
 Kunst gegeben nach dem lebenden
 Modelle, eingesandt worden.
 2.) Hat der Herr Director Schadow
 Minister vom 12. März 1824
 es betrifft die zur Aufstellung
 dienlichen nötigen Räume, welche

3.) Hat der Herr Director Schadow
 Minister vom 12. März 1824
 lesen worden. In Anbetracht
 wird autorisiert auf den Herrn
 der Mainzer Dom als seine Vorf
 mäter zu subscribieren.

4.) Hat der Herr Director Schadow
 Minister vom 14. März 1824
 es betrifft die Aufstellung der
 Zeichnung der Zeichnung von Kunst
 an Kunst.

Human.
J. Seely and

— — — Sieck.

Chandor, 29th Dec 1901
E. Schumacher Esq.

Frei mit allem Aufwand vgl 18. 8. 1896.

3.) H. Ad. Ringdisting nach Titian
von Zuglian; gekoppelt gekoppelt.
direkte von Venedig einzuweisen
Ludwig, direkt nach zu kommen
C. Schuman 9. 6.

Le
Berlin den 2^{ten} May 1822.

- Geheimer Rath*
Herr Director Schadow
— vice Director Berger
— Rector Weitsch.
— Professor Niedlich.
— — Buchhorn.
— — Rauch.
— — Dieck.

6) Der Herr Rath Schadow hat allbekannt die Professur der Geschichte der Baukunst
Schlaefers verläßt am 18. d. M. und wird durch den Herrn Professor Schadow
ausgeführt, hat die Academie im hiesigen Collegium die Wahl des Herrn
Schadow zum Nachfolger angenommen. Der Herr Rath Schadow hat 5 Jahre von
seinem Architekturstudium fuführend

Sitzung des hiesigen Senats.

1) Der Herr Rath Schadow hat die
Minuten vom 3. d. d. 1821/22, vor,
gelesen. Es wurde bekräftigt die Annahme
des Capes zur Festsetzung der Gemein-
schaften für die Lehrer im hiesigen
auf der königlichen Bildergallerie
und der Lehrer der Kunst.

2) Der Herr Rath Schadow hat die
den 2. d. d. 1821/22, vor,
den Aufstellung der Tafel
phron und Kesterei, als Festsetzung

3) Hat der Herr Rath Schadow von
der Academie einen Prospectus
des Bulletin Universel eingereicht.

Geheim Rath
Schadow
Dinkler

P. Schuman
g. Secret.

Ostlin den 3^{ten} July 1824

Gegenständig:
Herrn Director Schadow.
— vice Dir. Berger.
— Herrn Westsch.

Professor Buchhorn.
— — — — —
— — — — —
— — — — —
— Inspp: Henne

67
Satzung der Einmischen Sach.

1. Ward der Abwärtig furch Gern
Minist: vom 17. v. M. (469) und
st. betriefft die Anweisung der
zur Aufgabung angesetzt
mündig.

2. Ward der Abwärtig furch Gern
Minist: vom 17. v. M. und
st. betriefft den mündigen
Stand von 1.1)

3. Ward der Abwärtig furch Gern
Minist: vom 25. v. M. und
(6388) st. betriefft ein von der
denn abgehenden Gütern
über den Kunstmarkt von
Landposten nach Dacht zu
den verlor von den
Friedr. Gaabe abzugeben, auf
es gestiftet worden. st. sind
Lief. Bilder der Professoren
Gutachten vorgelegt worden.
Derselbe wird, das am
Copien zu erhalten, wenn das
Original abgeben. st. muss
das man ab, das selbst sind

~~Kunstwerke~~ die sich für den
Kunst und Wissenschaft aufzuheben
müssen der Kunstwerke h.
unmöglich war, das der e. Käte
in Dresden auch Göttingen
gehörten haben würde. Es
war aber vorzüglich von
angehörigen, um solch ein
Zustand zu sein. Ich will ich. Die
Gegenstande sind im
Museum. Auch es ist
verboten. Auf in vollständig
muss der Gutwilligkeits Brief
des Akademik sein, da man nicht
reicht at der Käte nach Studien
oder nicht anders Kunstwerke sein,
und die besten Werke oft nicht frei
zugeben. Das der hochbedeutend
Verkehr im Lande ist. Es ist
haben.

4.) Ward hat bezeugt, dass er
Minist. von L. d. d. d. d. d.
se bezieht die Genehmigung
förmlich der H. Inspektor
Henne als Mitglied der
nat. Jungm., der f. d. d. d.
Minist. der L. d. d. d. d. d.
substituirtes Mitglied der Inspektor
Henne bezeugt, dass er
in der die f. d. d. d. d. d.

als Mitglied der Kunst, später
für die Kunst Minister, und
später noch.
5.) Graf v. Graf. Inspector
Central ~~Galan~~ Inspector
Wagenbau zu München, ein
von ihm gefertigtes Lithographien
des Hofes unter der Titel
Koblenz für Landpostgenosse
zum Geschenk eingesandt.
6.) Graf des Reichs sind Graf
Minister von 18. J. 18. J. 18. J.
nach der hier ersetzten von
Gierhard ^{und Gierhard} eingesetzten Landpost
gemalt. Briefe, so sind solche
noch nicht an das Hofpostamt
Abgeschickt worden, um
eingesetzt werden zu können,
so soll das selbst an für die
Minister eingesandt werden,
da die hier eingesetzten Briefe nicht
bis zu dieser Zeit besetzt
werden können.
7.) Graf des Reichs Minister
Julius Pöhl unter dem 1. May
18. J. bei der Akademie in
des Friedrich und Akademie
Kunst und Wissenschaft, und soll
morgen von seiner Abreise
zur Kunstausstellung eingereicht

Messingling
 Soll nicht den Ankampf der
 Glatt bei Visitation der
 Raphael von Desnoyers ist, der in Lindeborn kam
 nach der Königshandlung
 G. Weip zu Anstalt einer
 Hoff hat angetragen. von, und, in
 den. der Herr ist 8. u. 16. Jahre, Hofen, Minist. ist der Herr.

welche den Herrn der Engen
 Schaffinsky eingeführt wurden.
 um den die gestandene zu bringen
 Dessen Bericht ist eingegangen
 und hat es so weit gebracht, dass
 Raphael von Desnoyers ist, der in Lindeborn kam
 nach der Königshandlung
 G. Weip zu Anstalt einer
 Hoff hat angetragen. von, und, in
 den. der Herr ist 8. u. 16. Jahre, Hofen, Minist. ist der Herr.

ist als akademischer Künstler
 zu verfahren; eingekleidet.
 Gern mit einem großem Kunst.

Erwachen
 in der

Sturman
 g. Leuch ad int

Berlin den 19. Juni 1824.

Gegenständig.

Herr. Director Schadow

- vice Dir: Berger
- Professor Liedlich.
- Buchhorn:
- Pabe.
- Tieck
- Insp: Henne.

Sitzung des Akademischen Senats

1. 7. 1824 den Herrn Ziehe die
 Empfehlung als Lehrer, bei der
 Königl. Akademie der Künste,
 von Seiten Herrn Hofen Minist.
 nach einer abgelegten Probe
 eingeführt worden, und
 hat dasselbe zur Bekräftigung
 durch, seinen Namen für
 sich einfindig unterzeichnet.
 Leopold Ludwig Ziehe.

2. 7. 1824 hat Konr. Hofen
 Minister vom 31. d. M. an,
 Berlin 1824. so befragt um
 abzugeben Gutachten, über die
 eingeführten Arbeiten der Akademie,
 von Kunst. Hofen Joseph Kampel
 und Neise, welche die Regierung
 zu Oppeln zur Unterzeichnung
 eingeführt. ist. und allgemein
 bekannt, dass die Regierung
 so. Hoff sind, dass Herr
 Herr Schadow den zu

13./ Ward der Kabinett sind G.
Minist. von 14 = 8^e wofür
es sind mit dem selben in
von 14 fällen der G. Minist.
unterzeichneten Protesten als
gleich der Akademie, für die
Große Münzmedaille Brandt

F. A. H. J. 12 Num.
mit J. A. H. J. 12 Num.

und die g^{te} Leistung der
lytographischen Vorrichtung
Gewähr zu leisten.
Zunächst soll vorzulegen
werden die besten alle Schenkungen
Bergbauern bei der Lokalisierung der
Lithographie in der Provinz
Kontinental bei Witten.

4. Mit dem Rotzweig sind Zypressen
Münzpl. vom 10 Litz (oben Winter) 2)
eingezungen, die Größe 26 bis 34
des Monumenti Staudis von
Yaghirami.

5) Ward hat Rubens's Gemälde
Hofm. Minist. vom 18. Aug. 1790,
unverändert. Es betrifft die
Anweisung des über den eingezogenen,
und festgehaltenen oder des Verstorbenen.
Inspector Henne wird für seine
Gutachten Hofm. Minist. beauftragt.

6. *fiingayangan* sind.

Recht Compensator des Brückens.
in Platin IV Gg.

2. Mollus. Conspicua in denticulis
Lamellae XVI. Goyl.

3. Gerhard Kunzmeister des Landes
Kunsth. u. Orient. u. d. H. Hof.

Monatlich für Lincolnton
und Land & Umgebung. C. F.
- von Boston. -

Euer Hochwürdiges Gnaden- u. Erbarmen
schaffte mir den Empfang der auch
tatsächlich überlieferten, wie gewöhnlich
Ihre und unsere Gottesdienste.

Lu Madam Dintor
 Colatta Rukh C. Shuman
 B. S. S.

Berlin den 2^{ten} July 1824. Sitzung des Erziehungsraths

- Zugewandert
- Herr Director Schadow 1. Ward des Kabinetts f. Kunst
 - vice Director Berger. 2. Ward des Kabinetts f. Kunst
 - Director Weidich. 3. Ward des Kabinetts f. Kunst
 - Professor Niedlich. Von einem Bild geschnitten worden
 - — — — — von Attituden etc. in der Akademie
 - — — — — Gabe. Local vordrucken.
 - — — — — Viech. 2. Ward des Kabinetts f. Kunst
 - — — — — Rauch. Hiermit ward geschlossen.
 - Herr Henne. W. Schadow
- Vize Pr.

R. Schuman.
g. Secretar
Hauptling des Kabinetts
Es soll eine Auswahl select.
views of Greece by H. W. Williams
1^{ste} Sept. 1824. Es ist von der Handlung G. Weiser
zur Ansicht eingesandt worden
es wird in der Folge vorkommen
das folgende ist pro Sept 5. d.

Ce
Berlin den 17^{ten} July 1824.

Jugendstift
Herr Director Schadow
— vice Director Berger.
— Geot. Weitsch.
— Professor Gabe.
— Buchhorn.
— — — — —
— Inspector Henne.

72
Sitzung des Directoriums. Laute

1. Ward das Decret vom 9^{ten} July c. 64. beschlossen. Es
sollte die Angelegenheit des Locals
für die Aufstellung, welcher das
neue Gebäude einbezogen werden
sollte, das zu der Zeit
des Corridors einbezogen wurde.
Das H. Insp. Henne, der
gegründet wird, welches ist,
die Aufstellung für die
sichere Unterbringung der
zu lassen, damit nicht
es soll einem hohen Minister
berichtet werden.

2. Es ist das Decret vom 9^{ten} July c. 64. beschlossen, es
sollte die Genehmigung der
Aufstellung des H. Insp. Henne
Lehrer. Eilke und gezeichneten
Anstellungen bei dem H. Insp.
Lalla R. H.

3. Ward das Decret vom 9^{ten} July c. 64.
H. Insp. Henne: vom 9^{ten} July 1824.

W. B. Shaw.

Shuman
g. North and 1/2

ausdrücklich
C. Ist die Sache gekommen
wie ich die Akademie ^{ausstellen}
für mich ^{ist} durch
die Annahme ^{aus} der
Sache: Nicht ^{ausstellen} die
Situation der Akademie ^{aus}
vorblieben Local, ^{ist} ~~ist~~
dell ~~ist~~ ^{ist} ~~ist~~ ^{ist} ~~ist~~
behandelt zu sein, die
soll ^{ist} ~~ist~~ ^{ist} ~~ist~~
zu in sein ^{ist} ~~ist~~ ^{ist} ~~ist~~
die ~~ist~~ ^{ist} ~~ist~~ ^{ist} ~~ist~~
eigen ^{ist} ~~ist~~ ^{ist} ~~ist~~

Inspector Henne

8th Longing to ~~leave~~ ^{leave} ~~the~~ ^{the} ~~world~~ ^{world}.
Kindness, sing ~~the~~ ^{the} ~~world~~ ^{world}.

gehört in Kindheit, eingegraben worden.

5, Ward des Geschichtes sind zu
minim: von 19^e. u. 1870.
fo betragt die Länge der flachen
Höhle. fo see doppelte
den fünf mit am Ende der
Büchhorn zum Gekrümmten
Griff ^{nicht} ~~reichte~~ werden.

Erinnert euch wohl!

W. Madison

2 inches

C. Sumner
9. Secret adm

Cs.
Berlin Jan 14. August 1824.

2
Sitzung des Landessynodal-Raths.

1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 11
 12
 13
 14
 15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100
 101
 102
 103
 104
 105
 106
 107
 108
 109
 110
 111
 112
 113
 114
 115
 116
 117
 118
 119
 120
 121
 122
 123
 124
 125
 126
 127
 128
 129
 130
 131
 132
 133
 134
 135
 136
 137
 138
 139
 140
 141
 142
 143
 144
 145
 146
 147
 148
 149
 150
 151
 152
 153
 154
 155
 156
 157
 158
 159
 160
 161
 162
 163
 164
 165
 166
 167
 168
 169
 170
 171
 172
 173
 174
 175
 176
 177
 178
 179
 180
 181
 182
 183
 184
 185
 186
 187
 188
 189
 190
 191
 192
 193
 194
 195
 196
 197
 198
 199
 200
 201
 202
 203
 204
 205
 206
 207
 208
 209
 210
 211
 212
 213
 214
 215
 216
 217
 218
 219
 220
 221
 222
 223
 224
 225
 226
 227
 228
 229
 230
 231
 232
 233
 234
 235
 236
 237
 238
 239
 240
 241
 242
 243
 244
 245
 246
 247
 248
 249
 250
 251
 252
 253
 254
 255
 256
 257
 258
 259
 260
 261
 262
 263
 264
 265
 266
 267
 268
 269
 270
 271
 272
 273
 274
 275
 276
 277
 278
 279
 280
 281
 282
 283
 284
 285
 286
 287
 288
 289
 290
 291
 292
 293
 294
 295
 296
 297
 298
 299
 300
 301
 302
 303
 304
 305
 306
 307
 308
 309
 310
 311
 312
 313
 314
 315
 316
 317
 318
 319
 320
 321
 322
 323
 324
 325
 326
 327
 328
 329
 330
 331
 332
 333
 334
 335
 336
 337
 338
 339
 340
 341
 342
 343
 344
 345
 346
 347
 348
 349
 350
 351
 352
 353
 354
 355
 356
 357
 358
 359
 360
 361
 362
 363
 364
 365
 366
 367
 368
 369
 370
 371
 372
 373
 374
 375
 376
 377
 378
 379
 380
 381
 382
 383
 384
 385
 386
 387
 388
 389
 390
 391
 392
 393
 394
 395
 396
 397
 398
 399
 400
 401
 402
 403
 404
 405
 406
 407
 408
 409
 410
 411
 412
 413
 414
 415
 416
 417
 418
 419
 420
 421
 422
 423
 424
 425
 426
 427
 428
 429
 430
 431
 432
 433
 434
 435
 436
 437
 438
 439
 440
 441
 442
 443
 444
 445
 446
 447
 448
 449
 450
 451
 452
 453
 454
 455
 456
 457
 458
 459
 460
 461
 462
 463
 464
 465
 466
 467
 468
 469
 470
 471
 472
 473
 474
 475
 476
 477
 478
 479
 480
 481
 482
 483
 484
 485
 486
 487
 488
 489
 490
 491
 492
 493
 494
 495
 496
 497
 498
 499
 500
 501
 502
 503
 504
 505
 506
 507
 508
 509
 510
 511
 512
 513
 514
 515
 516
 517
 518
 519
 520
 521
 522
 523
 524
 525

— via Dr. Berger.

— Rector Whiteh.

— Herzlich und niedlich

— — — Page.

Dieck

— Pauch

Insp: Henne.

1.) Hand des Besizers für die
Minist: vom 2^{ten} Briefe ausgehend.
Es ist damit das Angehörige der
gekauften Fläche nach im Falle
veräußert worden sollen, eingezogen.

2. J. H. hat geschrieben, dass er
mindestens von 2. J. H. an
so häufig die Länge der
Länge W. Shadow in der
so den. Shadow in der
unbefähigt Doubletten und
Länge, in seiner Längung
Länge der Shadow, für sein
Länge zu haben. Shadow
Länge Shadow, den Shadow
Länge in so wird zu
Länge, das ist in der
Länge, ist in der
Länge, Shadow
Länge.

14.540.

3. / Edward hat Georgs Bruder
Hofmeier Minig. am 2. Brief
verloren. Ist befragt die Gesandten
gung der Ankunft der Waise.

Gymnasial-
 Herr Direktor Schadow
 — vice Dir. Berger.
 — Rektor Weitsch.
 — Professor Niedlich.
 — — — Zabe.
 — — — Buchhorn.
 — — — Rauch.
 — — — Dieck.
 — — — Justizrat Henne.

Maßsing luf
zu Comissionen, bis die Ant,
Berechnung sind voraus
Director Schadow
Kreistag Schuman
— niedlich
Zufutur Henne
Graf: Buchhorn.

Leest
Sifung d. Pindammisen small.

1.) Hand des Rescriptes findet bey
Minist. vom 12. Sept. 1798.
es betrifft die Einrichtung einiger
neuer Stellen von Seite des
untern Inspectors derer
Güter mit der Konfirmation
Lankeimung des Kaiser.

2.) Mandel des Kiseowig für
Gegenwärtig: vom 23. Sept. 14, 569.
analog, ob ~~schon~~ ^{er} enthält
absichtlich eine Vorführung von
den Gegenwärtig. Mit der Kiseowig
muss der gegenwärtig
bestimmte Silberbestand

3.) ⁸ Umgang ist, die Vertheilung
des von der Verfassung Bestand
bestehenden Abtheilung
zu den III Leistung. ee-

4) Selbst in tiefster innerer Anstalt
wunderbar zu werden

(P. Müller, Sub Forum romanum - 1826)

2. Arbeit Construction des mit
ihren Anwendungen auf Galten Con-
struction, Perspective & Maschinenzu-
ge mit einer gestrichen. 18. 18. 18. 18.
E. Schade & Söhne. N. Thunberg

Er
Berlin den 11. September 1894.

Jungsirij.
 Herr Simon Schadow
 — vice Director Berger.
 — Inspector Culeitich.
 — Professor Nieslich
 — " — Fabe
 — " — Buchhorn
 — " — Humel.
 — " — Lauch.
 — " — Viech.
 Inspector Henner.

Sitzung bei Biedenkopf'sen Saal

1.) Hand hat Rescript für Gipsen
von 20 August 14. 53
Minist. unter dem, obelicht als
Zurückführung der Gipsen der Professor
Shadow, von dem Gipsen
welche sich der Akademie befinden
beifolgt, sich befinden, in seiner
Zurückführung zum Gipsen für
seiner Arbeit, zu erhalten zu
können.

2) für Prescript von oben. In dem Datum
wird geschrieben, 14,588, es heißt
die Genehmigung des ankommenden
des Laufes Engelmann manuell
des Inspecteurs Litographie.

3/ Ward hat beschreibend fünfzehn
Minuten von 10 bis 12 Uhr
so bringt die Entfernung der
Schicht.

4.) Frühjahrszug ist hier die Arbeitszeit
erlaubt. Leben gesund von Nr.
gelichen 23 ten April.

5.) Wisse ich Director Sie persönlich
und einen Auftrag ^{bekannt} zu haben. Ich
Professor Buchhorn & der Doctor
Foerster finden. Gern erlaube
ich Ihnen die Ehre zu machen zu empfangen
zu kommen & beständigst zu bedauern.

P. Thurn
g. Kerck

2.) W^r des Rescriptt Fürst. Hofm.
Minist. vom 30^t. August
1758^e vorlesen worden,
es betrifft die Justiz sache,
welcher Resolutionen nach
für Hof- Min. de Case
angesehen zu seyn.

3) Hand des Abt. d. Kunst
Minist. vom 6. Sept. 1824
betreffend die Grundsatzung
für die Kunst-Minist. des Reichs
des Reichs.

1. Müller, Forum Romanum
2. Arbesen, Constantinische Kapelle
welche eingezogen sind
4. 21. d. d. Abt. d. Kunst
Minist. vom 6. September 1824
betreffend die Grundsatzung
der eingezogenen
Kunst-Minist. des Reichs
des Reichs.

Gezeichnet nach geöffneter
C. Schumann
Director

C. Schumann
g. Secret. adint.

Berlin den 9. October 1824 Sitzung des Akademischen Raths

Gegenwärtig 1. Hand des Abt. d. Kunst
Herr Director Schadow Herr Ministerialrath von 4:
— vice Director Berger September: 1824
— Rector Weitzel. 2. sind dem eingezogen
Herr Professor. Nächst dem die Kunst angeordnet
— Gabe ist die Inventionen
— Anethorn honorat Gebirgen. 3. in dem
— Tisch. vorstehenden Kunstpalast.
— Hummel. jedes eingezogen - in 5.
— Panik. Raum zu nehmen.
Inspector Herrmann

2. Mit dem Abt. d. Kunst vom 27.
1824 ist ein Schreiben des 5. d. d.
des von dem Professor Borchgrevink
zu Breslau sendet geordnet
finden sich altgermanische
sind eingezogen.

- 3) 11. d. d. eingezogen
1. Etudes relatives a l'art
de la construction p. Dreyer
10^e Recueil.
2. l'Italie avant la domination
des Romains avec
un grand nombre de
dessins.
3. Histoire de la Peinture
en Italie 2 Tomes. p. Dreyer

4. Architectonisch. Lebens-
von Weinbrenner. 2. Aufl.
davon das 3. bis 6. B. 1794.

4.) Ein dunkler S. Humboldt's
Gründung ist der auch
eine ungenutzte Arbeit zu
ausführt eingestrichelt; bei einem
großen Mangel zu dem auch
eingetragen wurde bester
mit der Arbeit.

Monatlich (Mithras) der Academie zu Berlin
Der Schriftsteller Haas hat Quatremaire de Guiney histo-
rische und seine Leben, de de la vie de Raphael 1794.
Seine Schrift eine Zeit bis
zum Ende der Kriege der Zeit, ferner wurde geschrieben
denn zum Gelingen eingestrichelt.
W. Schadow
Dresden

C. Schuman
9. Sept. a. 1794
3

C. L. P. a
 Berlin den 20^{ten} October 1824. Sitzung des Provinzialen Landt.
 Grunewald

Gymnasium
 1.) Ward hat besorgt fünf
 Jene. Director Schadow, Hofm. Minist. vom 11. October, c.
 — Jector Weitsch. 1844. (17,384.) wolle. der
 — Hofm. d. Niedlich Director gingt zu, auf die
 — — Buchhorn sein ansehnliche Dingt hat von
 — — Jaber. Hofmann Professor Gilly h.,
 — — Fauch. mit in dem Lande h.
 — — Inspector Henne. Humelshofen Clape ansehn.
 — — ~~Jector~~

2/28 det Recept für
Hofen Minnig vom 11. Oktober
1798) unbeschrieben.

Dem Schmitt wird, wenn
er sich meldet, der Königliche
Bestimmung gemäß, das ihm,
bevorsteht wieder vollst
ständlich.

Yours truly

C. Schuman
g. Schuman

Chuman.

2. Ward des Antiquarischen Kunst-
Museum, vom 8. März 1872.
wurden. Dem Mägen ist be-
kannt der Klappentisch und die

Ich würde über sein Leben
nicht mehr schreiben
den.

3) H. H. hat Rescripte für die
Minist. vom 18. Sept. 1824
erlassen, ob, soll die Länge der
den Hauptstädten Sammlung der
Sünden Thimmens, so bald
sich meldet, nachfolgenden
4) mit dem Ministerial Rescripte
vom 1. Nov. c. ist eingezogen
Ingricami Monumente Bruchstücke

5) Fürstengrafen zum Anlauf
sind durch die Dürcher S. H. H.
Erfindung in der
unter diesen soll für die
wagere Grafen werden
Dorow Dürsmatzen und die
Gemeinschaften S. H. H. Zeit.

Frei 7. 8. 9.
Frei mit nach geschickten
G. H. H.
Dürmer

C. H. H.
g. H. H.

C. H. H.
g. H. H.

C. H. H.
g. H. H.

C. H. H.
g. H. H.

C. H. H.
g. H. H.

C. H. H.
g. H. H.

C. H. H.
g. H. H.

Berlin den 4. Dec. 1824.

Herrn Director Thaddeus
Professores. Niedlich:

— Hummel.

— Buchhorn.

— Rauh.

— Tisch.

Inspr. Henne.

Leitung der Administration in Land.

1) H. H. hat Rescripte für die
Minist. vom 15. Nov. 1824
erlassen, ob, soll die Länge der
den Hauptstädten Sammlung der
Sünden Thimmens, so bald
sich meldet, nachfolgenden

2) H. H. hat Rescripte für die
Minist. vom 16. Nov. c.
erlassen, ob, soll die Länge der
den Hauptstädten Sammlung der
Sünden Thimmens, so bald
sich meldet, nachfolgenden

3) H. H. hat Rescripte für die
Minist. vom 17. Nov. c.
erlassen, ob, soll die Länge der
den Hauptstädten Sammlung der
Sünden Thimmens, so bald
sich meldet, nachfolgenden

4) H. H. hat Rescripte für die
Minist. vom 18. Nov. c.
erlassen, ob, soll die Länge der
den Hauptstädten Sammlung der
Sünden Thimmens, so bald
sich meldet, nachfolgenden

5) H. H. hat Rescripte für die
Minist. vom 19. Nov. c.
erlassen, ob, soll die Länge der
den Hauptstädten Sammlung der
Sünden Thimmens, so bald
sich meldet, nachfolgenden

6) H. H. hat Rescripte für die
Minist. vom 20. Nov. c.
erlassen, ob, soll die Länge der
den Hauptstädten Sammlung der
Sünden Thimmens, so bald
sich meldet, nachfolgenden

7) H. H. hat Rescripte für die
Minist. vom 21. Nov. c.
erlassen, ob, soll die Länge der
den Hauptstädten Sammlung der
Sünden Thimmens, so bald
sich meldet, nachfolgenden

Erques et Romains par Fou-
gault, revue par Brinville

4.) Eingegangen sind ~~die~~
die 5 von der Academie anten
1. Maetz v. J. 6 an der 15. Maetz
von Klobet bestellte Zeichnungen
es waren bei Gelegenheit der
Kriegführung die Zeichnungen
bemerkt, dass solche Zeich-
nungen die besten sind -
als auch die in Herrn Räte
und Schoppe eine sehr gute
Illustration beabsichtigt sind,
welche auf die Zeichnungen
für die Academie zum Vortrag
bestimmt, bereits vorgelassen der
sein darf, und wird bestrebt
sein Herrn Minister zu be-
rathen.

5.) Hiermit wird gefordert
W. Schadow
Director

P. Schumann
g. Secret. ad.

Berlin den 18. December 1824. Sitzung der Akademischen Senat.

Gegenwärtig
Herr Director Schadow.
— Professor Niedlich.
— — Hummel.
— — Buchhorn.
— — Rauch.
Inspector Henne
eingeladen Herr
Hofmedaillen - Jachtmann.

1. Vorstand hat Rescript vom 29. Nov. 1823, 801.
erhalten, es betrifft die Zeichnungen
der vorgeschlagenen Zeichnungen
im der Akademie die zu den Kunst-
ausstellungen vorzüglich arbeiten
geliefert, haben, erstellt zu sein.
Der Senat hat Herrn
Kallmüller Jachtmann zu der
der gegenwärtigen Sitzung
eingeladen, und ihn die an-
stehende der künftigen
Kunstausstellung in betragen.

2.) Vorstand hat Rescript vom 29. Nov. 1823, 802.
erhalten, es betrifft die Zeichnungen
der Kassen Zeichnungen bei
der diesjährigen Kunstausstellung.

3.) Vorstand hat Rescript vom 29. Nov. 1823, 803.
erhalten, es betrifft
den Nachschickungsfeld der
diesjährigen Kunstausstellung
die unter der Vorsetzung von
entworfen wird eine besondere
Senat. Vorsetzung steht finden, in

welche ich näher diesen Gegenstand betreffen, bestimmt werden wird.

4.) Ich habe rescripirt, wie ich Ihnen Min: vom 29. Nov: c: (23,809) worüber ich betriebe die Genehmigung des Ankaufs von Gorow Land, welches eine alte Grenzlinie und Römische Zeit. die Grenze sind Sie Min: ob ich ob der Grenze auf ein besonderes Interesse. das die Akademie habe, wäre zu be- rücksichtigen, wird durch Prof. Rauch die näher Beschaffung derelbe Abreise übertragen werden.

5.) Hand habe rescripirt, wie ich Ihnen Min: vom 6. Dec: (23,821) worüber; ich betriebe die Genehmigung der ansehnlichen remunerationen wühlet der Emil Kraft, und des Casellans der Akademie der Wissenschaften, und der Ausstellungen.

6. Das mit dem Min: Res: vom 10. Dec: c: (23,849) im Auftrage von unserem unserem unserem von Mutien gegenüber der vorher von F. C. Gau

ist eingegangen.
Herrn Dr. Schadow
Herrn Dr. Schadow
Herrn Dr. Schadow

Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE 33

ENDE